

## **Endgültige Bedingungen**

vom 9. April 2015

UniCredit Bank AG

Emission von HVB Mini Future Bull Optionsscheinen und HVB Mini Future Bear Optionsscheinen bezogen auf Aktien

(die "**Wertpapiere**")

im Rahmen des

**EUR 50.000.000.000**

### **Debt Issuance Programme der UniCredit Bank AG**

*Diese endgültigen Bedingungen (die "**Endgültigen Bedingungen**") wurden für die Zwecke des Art. 5 Abs. 4 der Richtlinie 2003/71/EG in der zum Zeitpunkt der Prospekterstellung gültigen Fassung (die "**Prospekt-richtlinie**") in Verbindung mit § 6 Abs. 3 Wertpapierprospektgesetz in der zum Zeitpunkt der Prospekterstellung gültigen Fassung (das "**WpPG**") erstellt. Um sämtliche Angaben zu erhalten, müssen diese Endgültigen Bedingungen zusammen mit den Informationen gelesen werden, die enthalten sind (a) im Basisprospekt der UniCredit Bank AG (die "**Emittentin**") vom 13. Februar 2015 zur Begebung von Knock-out Wertpapieren und Optionsscheinen (der "**Basisprospekt**"), (b) in etwaigen Nachträgen zu diesem Basisprospekt gemäß § 16 WpPG (die "**Nachträge**") und (c) im Registrierungsformular der UniCredit Bank AG vom 25. April 2014 (das "**Registrierungsformular**"), dessen Angaben durch Verweis in den Basisprospekt einbezogen werden.*

*Der Basisprospekt und etwaige Nachträge sowie diese Endgültigen Bedingungen werden gemäß § 14 WpPG auf [www.onemarkets.de](http://www.onemarkets.de) (für Anleger in Deutschland und Luxemburg) und [www.onemarkets.at](http://www.onemarkets.at) (für Anleger in Österreich) oder einer Nachfolgeseite veröffentlicht.*

*Den Endgültigen Bedingungen ist eine Zusammenfassung für die einzelne Emission beigelegt.*

## **ABSCHNITT A – ALLGEMEINE ANGABEN**

### **Emissionstag und Emissionspreis:**

13. April 2015

Der Emissionspreis je Wertpapier wird von der Emittentin am 9. April 2015 auf Grundlage der Produktparameter und der aktuellen Marktlage (insbesondere Kurs des Basiswerts, implizite Volatilität des Basiswerts, Zinsen, Dividendenschätzungen, Leihegebühren) bestimmt. Der Emissionspreis und der laufende Angebotspreis der Wertpapiere werden nach ihrer Bestimmung unter [www.onemarkets.de](http://www.onemarkets.de) (für Anleger in Deutschland und Luxemburg) und [www.onemarkets.at](http://www.onemarkets.at) (für Anleger in Österreich) (oder einer Nachfolgeseite) veröffentlicht.

### **Verkaufsprovision:**

Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

### **Sonstige Provisionen:**

Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige Provisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.

**Emissionsvolumen:**

Das Emissionsvolumen der einzelnen Serien, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

Das Emissionsvolumen der einzelnen Tranchen, die im Rahmen dieser Endgültigen Bedingungen angeboten und in ihnen beschrieben werden, ist in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben.

**Produkttyp:**

Call Mini Future Wertpapiere

Put Mini Future Wertpapiere

**Zulassung zum Handel und Börsennotierung:**

Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.

**Zahlung und Lieferung:**

Lieferung gegen Zahlung

**Notifizierung:**

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**") hat den zuständigen Behörden in Luxemburg und Österreich eine Bescheinigung über die Billigung übermittelt, in der bestätigt wird, dass der Basisprospekt im Einklang mit der Prospektrichtlinie erstellt wurde.

**Bedingungen des Angebots:**

Tag des ersten öffentlichen Angebots: 9. April 2015

Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Österreich und Luxemburg.

Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier.

Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten.

Ab dem Tag des ersten öffentlichen Angebots werden die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum Kauf angeboten.

Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der Emittentin gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).

Das öffentliche Angebot kann von der Emittentin jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.

Die Notierung wird mit Wirkung zum 9. April 2015 an den folgenden Märkten beantragt:

- Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra<sup>®</sup>) (Zertifikate Premium)

- Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX®)

### **Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts**

Die Emittentin stimmt der Verwendung des Basisprospekts durch alle Finanzintermediäre zu (sog. generelle Zustimmung).

Die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts. Es wird eine generelle Zustimmung zu einem späteren Weiterverkauf oder einer endgültigen Platzierung der Wertpapiere durch die Finanzintermediäre für Deutschland, Österreich und Luxemburg erteilt.

Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass sich jeder Finanzintermediär an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält.

Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen, dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Prospekt mit Zustimmung der Emittentin und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist.

Darüber hinaus ist die Zustimmung nicht an sonstige Bedingungen gebunden.

### **US-Verkaufsbeschränkungen:**

Weder TEFRA C noch TEFRA D

### **Zusätzliche Angaben:**

Nicht anwendbar

## **ABSCHNITT B – BEDINGUNGEN**

### **Teil A - Allgemeine Bedingungen der Wertpapiere**

#### **Form, Clearing System, Globalurkunde, Verwahrung**

Art der Wertpapiere:	Optionsscheine
Globalurkunde:	Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft.
Hauptzahlstelle:	UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München
Berechnungsstelle:	UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München
Verwahrung:	CBF

## TEIL B – PRODUKT- UND BASISWERTDATEN

(die "Produkt- und Basiswertdaten")

### § 1

#### Produktdaten

**Emissionsstelle:** Clearstream Banking AG, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn

**Emissionstag:** 13. April 2015

**Erster Handelstag:** 9. April 2015

**Festgelegte Währung:** Euro ("EUR")

**Internetseiten der Emittentin:** [www.onemarkets.de](http://www.onemarkets.de) (für Anleger aus Deutschland und Luxemburg), [www.onemarkets.at](http://www.onemarkets.at) (für Anleger aus Österreich)

**Internetseiten für Mitteilungen:** [www.onemarkets.de/wertpapier-mitteilungen](http://www.onemarkets.de/wertpapier-mitteilungen) (für Anleger aus Deutschland und Luxemburg), [www.onemarkets.at/wertpapier-mitteilungen](http://www.onemarkets.at/wertpapier-mitteilungen) (für Anleger aus Österreich)

**Mindestbetrag:** EUR 0,001

**Mindestausübungsmenge:** 100 Wertpapiere

**Tabelle 1.1:**

<b>WKN</b>	<b>ISIN</b>	<b>Reuters Seite</b>	<b>Seriennummer</b>	<b>Tranchennummer</b>	<b>Emissionsvolumen der Serie in Stück</b>	<b>Emissionsvolumen der Tranche in Stück</b>
HY8GWB	DE000HY8GWB4	DEHY8GWB=HVBG	P411221	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWC	DE000HY8GWC2	DEHY8GWC=HVBG	P411222	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWD	DE000HY8GWD0	DEHY8GWD=HVBG	P411223	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWE	DE000HY8GWE8	DEHY8GWE=HVBG	P411224	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWF	DE000HY8GWF5	DEHY8GWF=HVBG	P411225	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWG	DE000HY8GWG3	DEHY8GWG=HVBG	P411226	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWH	DE000HY8GWH1	DEHY8GWH=HVBG	P411227	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWJ	DE000HY8GWJ7	DEHY8GWJ=HVBG	P411228	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWK	DE000HY8GWK5	DEHY8GWK=HVBG	P411229	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWL	DE000HY8GWL3	DEHY8GWL=HVBG	P411230	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWM	DE000HY8GWM1	DEHY8GWM=HVBG	P411231	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWN	DE000HY8GWN9	DEHY8GWN=HVBG	P411232	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWP	DE000HY8GWP4	DEHY8GWP=HVBG	P411233	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWQ	DE000HY8GWQ2	DEHY8GWQ=HVBG	P411234	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWR	DE000HY8GWR0	DEHY8GWR=HVBG	P411235	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWS	DE000HY8GWS8	DEHY8GWS=HVBG	P411236	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWT	DE000HY8GWT6	DEHY8GWT=HVBG	P411237	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWU	DE000HY8GWU4	DEHY8GWU=HVBG	P411238	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWW	DE000HY8GWW2	DEHY8GWW=HVBG	P411239	1	10.000.000	10.000.000

HY8GWW	DE000HY8GWW0	DEHY8GWW=HVBG	P411240	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWX	DE000HY8GWX8	DEHY8GWX=HVBG	P411241	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWY	DE000HY8GWY6	DEHY8GWY=HVBG	P411242	1	10.000.000	10.000.000
HY8GWZ	DE000HY8GWZ3	DEHY8GWZ=HVBG	P411243	1	10.000.000	10.000.000
HY8GW0	DE000HY8GW08	DEHY8GW0=HVBG	P411244	1	10.000.000	10.000.000
HY8GW1	DE000HY8GW16	DEHY8GW1=HVBG	P411245	1	10.000.000	10.000.000
HY8GW2	DE000HY8GW24	DEHY8GW2=HVBG	P411246	1	10.000.000	10.000.000
HY8GW3	DE000HY8GW32	DEHY8GW3=HVBG	P411247	1	10.000.000	10.000.000
HY8GW4	DE000HY8GW40	DEHY8GW4=HVBG	P411248	1	10.000.000	10.000.000
HY8GW5	DE000HY8GW57	DEHY8GW5=HVBG	P411249	1	10.000.000	10.000.000
HY8GW6	DE000HY8GW65	DEHY8GW6=HVBG	P411250	1	10.000.000	10.000.000
HY8GW7	DE000HY8GW73	DEHY8GW7=HVBG	P411251	1	10.000.000	10.000.000
HY8GW8	DE000HY8GW81	DEHY8GW8=HVBG	P411252	1	10.000.000	10.000.000
HY8GW9	DE000HY8GW99	DEHY8GW9=HVBG	P411253	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXA	DE000HY8GXA4	DEHY8GXA=HVBG	P411254	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXB	DE000HY8GXB2	DEHY8GXB=HVBG	P411255	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXC	DE000HY8GXC0	DEHY8GXC=HVBG	P411256	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXD	DE000HY8GXD8	DEHY8GXD=HVBG	P411257	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXE	DE000HY8GXE6	DEHY8GXE=HVBG	P411258	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXF	DE000HY8GXF3	DEHY8GXF=HVBG	P411259	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXG	DE000HY8GXG1	DEHY8GXG=HVBG	P411260	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXH	DE000HY8GXH9	DEHY8GXH=HVBG	P411261	1	10.000.000	10.000.000

HY8GXJ	DE000HY8GXJ5	DEHY8GXJ=HVBG	P411262	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXK	DE000HY8GXK3	DEHY8GXK=HVBG	P411263	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXL	DE000HY8GXL1	DEHY8GXL=HVBG	P411264	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXM	DE000HY8GXM9	DEHY8GXM=HVBG	P411265	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXN	DE000HY8GXN7	DEHY8GXN=HVBG	P411266	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXP	DE000HY8GXP2	DEHY8GXP=HVBG	P411267	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXQ	DE000HY8GXQ0	DEHY8GXQ=HVBG	P411268	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXR	DE000HY8GXR8	DEHY8GXR=HVBG	P411269	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXS	DE000HY8GXS6	DEHY8GXS=HVBG	P411270	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXT	DE000HY8GXT4	DEHY8GXT=HVBG	P411271	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXU	DE000HY8GXU2	DEHY8GXU=HVBG	P411272	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXV	DE000HY8GXV0	DEHY8GXV=HVBG	P411273	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXW	DE000HY8GXW8	DEHY8GXW=HVBG	P411274	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXX	DE000HY8GXX6	DEHY8GXX=HVBG	P411275	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXY	DE000HY8GXY4	DEHY8GXY=HVBG	P411276	1	10.000.000	10.000.000
HY8GXZ	DE000HY8GXZ1	DEHY8GXZ=HVBG	P411277	1	10.000.000	10.000.000
HY8GX0	DE000HY8GX07	DEHY8GX0=HVBG	P411278	1	10.000.000	10.000.000
HY8GX1	DE000HY8GX15	DEHY8GX1=HVBG	P411279	1	10.000.000	10.000.000
HY8GX2	DE000HY8GX23	DEHY8GX2=HVBG	P411280	1	10.000.000	10.000.000
HY8GX3	DE000HY8GX31	DEHY8GX3=HVBG	P411281	1	10.000.000	10.000.000
HY8GX4	DE000HY8GX49	DEHY8GX4=HVBG	P411282	1	10.000.000	10.000.000
HY8GX5	DE000HY8GX56	DEHY8GX5=HVBG	P411283	1	10.000.000	10.000.000

HY8GX6	DE000HY8GX64	DEHY8GX6=HVBG	P411284	1	10.000.000	10.000.000
HY8GX7	DE000HY8GX72	DEHY8GX7=HVBG	P411285	1	10.000.000	10.000.000
HY8GX8	DE000HY8GX80	DEHY8GX8=HVBG	P411286	1	10.000.000	10.000.000
HY8GX9	DE000HY8GX98	DEHY8GX9=HVBG	P411287	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYA	DE000HY8GYA2	DEHY8GYA=HVBG	P411288	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYB	DE000HY8GYB0	DEHY8GYB=HVBG	P411289	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYC	DE000HY8GYC8	DEHY8GYC=HVBG	P411290	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYD	DE000HY8GYD6	DEHY8GYD=HVBG	P411291	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYE	DE000HY8GYE4	DEHY8GYE=HVBG	P411292	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYF	DE000HY8GYF1	DEHY8GYF=HVBG	P411293	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYG	DE000HY8GYG9	DEHY8GYG=HVBG	P411294	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYH	DE000HY8GYH7	DEHY8GYH=HVBG	P411295	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYJ	DE000HY8GYJ3	DEHY8GYJ=HVBG	P411296	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYK	DE000HY8GYK1	DEHY8GYK=HVBG	P411297	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYL	DE000HY8GYL9	DEHY8GYL=HVBG	P411298	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYM	DE000HY8GYM7	DEHY8GYM=HVBG	P411299	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYN	DE000HY8GYN5	DEHY8GYN=HVBG	P411300	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYP	DE000HY8GYP0	DEHY8GYP=HVBG	P411301	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYQ	DE000HY8GYQ8	DEHY8GYQ=HVBG	P411302	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYR	DE000HY8GYR6	DEHY8GYR=HVBG	P411303	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYS	DE000HY8GYS4	DEHY8GYS=HVBG	P411304	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYT	DE000HY8GYT2	DEHY8GYT=HVBG	P411305	1	10.000.000	10.000.000



HY8GYU	DE000HY8GYU0	DEHY8GYU=HVBG	P411306	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYV	DE000HY8GYV8	DEHY8GYV=HVBG	P411307	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYW	DE000HY8GYW6	DEHY8GYW=HVBG	P411308	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYX	DE000HY8GYX4	DEHY8GYX=HVBG	P411309	1	10.000.000	10.000.000
HY8GY Y	DE000HY8GY Y2	DEHY8GY Y=HVBG	P411310	1	10.000.000	10.000.000
HY8GYZ	DE000HY8GYZ9	DEHY8GYZ=HVBG	P411311	1	10.000.000	10.000.000
HY8GY0	DE000HY8GY06	DEHY8GY0=HVBG	P411312	1	10.000.000	10.000.000
HY8GY1	DE000HY8GY14	DEHY8GY1=HVBG	P411313	1	10.000.000	10.000.000
HY8GY2	DE000HY8GY22	DEHY8GY2=HVBG	P411314	1	10.000.000	10.000.000
HY8GY3	DE000HY8GY30	DEHY8GY3=HVBG	P411315	1	10.000.000	10.000.000
HY8GY4	DE000HY8GY48	DEHY8GY4=HVBG	P411316	1	10.000.000	10.000.000
HY8GY5	DE000HY8GY55	DEHY8GY5=HVBG	P411317	1	10.000.000	10.000.000
HY8GY6	DE000HY8GY63	DEHY8GY6=HVBG	P411318	1	10.000.000	10.000.000
HY8GY7	DE000HY8GY71	DEHY8GY7=HVBG	P411319	1	10.000.000	10.000.000
HY8GY8	DE000HY8GY89	DEHY8GY8=HVBG	P411320	1	10.000.000	10.000.000
HY8GY9	DE000HY8GY97	DEHY8GY9=HVBG	P411321	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZA	DE000HY8GZA9	DEHY8GZA=HVBG	P411322	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZB	DE000HY8GZB7	DEHY8GZB=HVBG	P411323	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZC	DE000HY8GZC5	DEHY8GZC=HVBG	P411324	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZD	DE000HY8GZD3	DEHY8GZD=HVBG	P411325	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZE	DE000HY8GZE1	DEHY8GZE=HVBG	P411326	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZF	DE000HY8GZF8	DEHY8GZF=HVBG	P411327	1	10.000.000	10.000.000

HY8GZG	DE000HY8GZG6	DEHY8GZG=HVBG	P411328	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZH	DE000HY8GZH4	DEHY8GZH=HVBG	P411329	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZJ	DE000HY8GZJ0	DEHY8GZJ=HVBG	P411330	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZK	DE000HY8GZK8	DEHY8GZK=HVBG	P411331	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZL	DE000HY8GZL6	DEHY8GZL=HVBG	P411332	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZM	DE000HY8GZM4	DEHY8GZM=HVBG	P411333	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZN	DE000HY8GZN2	DEHY8GZN=HVBG	P411334	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZP	DE000HY8GZP7	DEHY8GZP=HVBG	P411335	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZQ	DE000HY8GZQ5	DEHY8GZQ=HVBG	P411336	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZR	DE000HY8GZR3	DEHY8GZR=HVBG	P411337	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZS	DE000HY8GZS1	DEHY8GZS=HVBG	P411338	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZT	DE000HY8GZT9	DEHY8GZT=HVBG	P411339	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZU	DE000HY8GZU7	DEHY8GZU=HVBG	P411340	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZV	DE000HY8GZV5	DEHY8GZV=HVBG	P411341	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZW	DE000HY8GZW3	DEHY8GZW=HVBG	P411342	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZX	DE000HY8GZX1	DEHY8GZX=HVBG	P411343	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZY	DE000HY8GZY9	DEHY8GZY=HVBG	P411344	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZZ	DE000HY8GZZ6	DEHY8GZZ=HVBG	P411345	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZ0	DE000HY8GZ05	DEHY8GZ0=HVBG	P411346	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZ1	DE000HY8GZ13	DEHY8GZ1=HVBG	P411347	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZ2	DE000HY8GZ21	DEHY8GZ2=HVBG	P411348	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZ3	DE000HY8GZ39	DEHY8GZ3=HVBG	P411349	1	10.000.000	10.000.000

HY8GZ4	DE000HY8GZ47	DEHY8GZ4=HVBG	P411350	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZ5	DE000HY8GZ54	DEHY8GZ5=HVBG	P411351	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZ6	DE000HY8GZ62	DEHY8GZ6=HVBG	P411352	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZ7	DE000HY8GZ70	DEHY8GZ7=HVBG	P411353	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZ8	DE000HY8GZ88	DEHY8GZ8=HVBG	P411354	1	10.000.000	10.000.000
HY8GZ9	DE000HY8GZ96	DEHY8GZ9=HVBG	P411355	1	10.000.000	10.000.000

**Tabelle 1.2:**

<b>WKN</b>	<b>ISIN</b>	<b>Basiswert</b>	<b>Call/Put</b>	<b>Bezugsverhältnis</b>	<b>Anfänglicher Basispreis</b>	<b>Anfängliche Knock-out Barriere</b>	<b>Anfängliche Risikomanagementgebühr</b>	<b>Anfänglicher Stop Loss-Spread</b>	<b>Referenzpreis</b>
HY8GWB	DE000HY8GWB4	Infineon Technologies AG	Call	1	EUR 10,95	EUR 11,20	3%	EUR 0,25	Schlusskurs
HY8GWC	DE000HY8GWC2	Commerzbank AG	Call	1	EUR 12,50	EUR 13,-	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GWD	DE000HY8GWD0	E.ON SE	Call	1	EUR 13,55	EUR 13,80	3%	EUR 0,25	Schlusskurs
HY8GWE	DE000HY8GWE8	E.ON SE	Call	1	EUR 13,75	EUR 14,-	3%	EUR 0,25	Schlusskurs
HY8GWF	DE000HY8GWF5	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 16,55	EUR 16,80	3%	EUR 0,25	Schlusskurs
HY8GWG	DE000HY8GWG3	Deutsche Telekom AG	Call	1	EUR 16,75	EUR 17,-	3%	EUR 0,25	Schlusskurs
HY8GWH	DE000HY8GWH1	RWE AG	Call	0,1	EUR 23,50	EUR 24,-	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GWJ	DE000HY8GWJ7	RWE AG	Call	0,1	EUR 24,-	EUR 24,50	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GWK	DE000HY8GWK5	ThyssenKrupp AG	Call	0,1	EUR 24,50	EUR 25,-	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GWL	DE000HY8GWL3	Deutsche Post AG	Call	1	EUR 28,50	EUR 29,-	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GWM	DE000HY8GWM1	Deutsche Bank AG	Call	0,1	EUR 32,-	EUR 32,50	3%	EUR 0,50	Schlusskurs

HY8GWN	DE000HY8GWN 9	K+S AG	Call	0,1	EUR 30,40	EUR 31,–	3%	EUR 0,60	Schlusskurs
HY8GWP	DE000HY8GWP 4	LANXESS AG	Call	0,1	EUR 49,–	EUR 50,–	3%	EUR 1,–	Schlusskurs
HY8GWQ	DE000HY8GWQ 2	Fresenius SE & Co. KGaA	Call	0,1	EUR 38,–	EUR 39,–	3%	EUR 1,–	Schlusskurs
HY8GWR	DE000HY8GWR 0	adidas AG	Call	0,1	EUR 72,–	EUR 73,–	3%	EUR 1,–	Schlusskurs
HY8GWS	DE000HY8GWS 8	HeidelbergCe- ment AG	Call	0,1	EUR 73,–	EUR 74,–	3%	EUR 1,–	Schlusskurs
HY8GWT	DE000HY8GWT 6	Deutsche Börse AG	Call	0,1	EUR 55,50	EUR 56,–	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GWU	DE000HY8GWU 4	Fresenius Medi- cal Care AG & Co. KGaA	Call	0,1	EUR 76,–	EUR 77,–	3%	EUR 1,–	Schlusskurs
HY8GWW	DE000HY8GWW 2	Beiersdorf AG	Call	0,1	EUR 79,–	EUR 80,–	3%	EUR 1,–	Schlusskurs
HY8GWW	DE000HY8GW W0	BASF SE	Call	0,1	EUR 90,50	EUR 92,–	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GWX	DE000HY8GWX 8	BASF SE	Call	0,1	EUR 91,50	EUR 93,–	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GWY	DE000HY8GWY 6	Merck KGaA	Call	0,1	EUR 80,–	EUR 82,–	3%	EUR 2,–	Schlusskurs
HY8GWZ	DE000HY8GWZ 3	Merck KGaA	Call	0,1	EUR 82,–	EUR 84,–	3%	EUR 2,–	Schlusskurs

HY8GW0	DE000HY8GW08	Merck KGaA	Call	0,1	EUR 102,-	EUR 104,-	3%	EUR 2,-	Schlusskurs
HY8GW1	DE000HY8GW16	Merck KGaA	Call	0,1	EUR 103,-	EUR 105,-	3%	EUR 2,-	Schlusskurs
HY8GW2	DE000HY8GW24	Siemens AG	Call	0,1	EUR 98,50	EUR 100,-	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GW3	DE000HY8GW32	Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber-Vorzugsaktien)	Call	0,1	EUR 108,-	EUR 109,-	3%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GW4	DE000HY8GW40	Allianz SE	Call	0,1	EUR 160,50	EUR 162,-	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GW5	DE000HY8GW57	Linde AG	Call	0,1	EUR 186,-	EUR 188,-	3%	EUR 2,-	Schlusskurs
HY8GW6	DE000HY8GW65	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Call	0,1	EUR 172,50	EUR 174,-	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GW7	DE000HY8GW73	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Call	0,1	EUR 198,50	EUR 200,-	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GW8	DE000HY8GW81	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Call	0,1	EUR 196,50	EUR 200,-	3%	EUR 3,50	Schlusskurs
HY8GW9	DE000HY8GW99	Nokia OYJ	Call	1	EUR 6,90	EUR 7,-	4%	EUR 0,10	Schlusskurs

HY8GXA	DE000HY8GXA 4	Banco Bilbao Vizcaya Argenta- ria S.A.	Call	1	EUR 9,35	EUR 9,60	4%	EUR 0,25	Schlusskurs
HY8GXB	DE000HY8GXB 2	ING Groep N.V.	Call	1	EUR 13,55	EUR 13,80	4%	EUR 0,25	Schlusskurs
HY8GXC	DE000HY8GXC 0	Repsol YPF S.A.	Call	0,1	EUR 17,75	EUR 18,—	4%	EUR 0,25	Schlusskurs
HY8GXD	DE000HY8GXD 8	GDF Suez S.A.	Call	1	EUR 18,50	EUR 19,—	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GXE	DE000HY8GXE 6	Koninklijke Phi- lips N.V.	Call	0,1	EUR 26,50	EUR 27,—	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GXF	DE000HY8GXF3	Industria de Diseno Textil S.A. (Inditex)	Call	0,1	EUR 29,50	EUR 30,—	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GXG	DE000HY8GXG 1	Carrefour S.A.	Call	0,1	EUR 30,50	EUR 31,—	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GXH	DE000HY8GXH 9	Unilever N.V.	Call	0,1	EUR 38,75	EUR 39,—	4%	EUR 0,25	Schlusskurs
HY8GXJ	DE000HY8GXJ5	Société Généra- le S.A.	Call	0,1	EUR 45,—	EUR 46,—	4%	EUR 1,—	Schlusskurs
HY8GXK	DE000HY8GXK 3	Total S.A.	Call	0,1	EUR 45,50	EUR 46,—	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GXL	DE000HY8GXL1	Total S.A.	Call	0,1	EUR 46,50	EUR 47,—	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GXM	DE000HY8GXM 9	Danone S.A.	Call	0,1	EUR 62,—	EUR 63,—	4%	EUR 1,—	Schlusskurs

HY8GXN	DE000HY8GXN 7	Sanofi S.A.	Call	0,1	EUR 93,-	EUR 94,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GXP	DE000HY8GXP 2	Essilor International S.A.	Call	0,1	EUR 107,-	EUR 108,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GXQ	DE000HY8GXQ 0	Anheuser-Busch InBev N.V.	Call	0,1	EUR 87,-	EUR 88,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GXR	DE000HY8GXR 8	Anheuser-Busch InBev N.V.	Call	0,1	EUR 113,-	EUR 114,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GXS	DE000HY8GXS 6	LVMH Moët Hennessy - Louis Vuitton SE	Call	0,1	EUR 160,50	EUR 162,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GXT	DE000HY8GXT 4	L'OREAL S.A.	Call	0,1	EUR 169,-	EUR 170,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GXU	DE000HY8GXU 2	Klöckner & Co SE	Call	1	EUR 9,-	EUR 9,50	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GXV	DE000HY8GXV 0	Südzucker AG	Call	0,1	EUR 11,-	EUR 12,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GXW	DE000HY8GXW 8	TUI AG	Call	1	EUR 16,-	EUR 16,50	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GXX	DE000HY8GXX 6	ElringKlinger AG	Call	0,1	EUR 27,-	EUR 28,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GXY	DE000HY8GXY 4	Salzgitter AG	Call	0,1	EUR 27,-	EUR 28,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GXZ	DE000HY8GXZ 1	Talanx AG	Call	0,1	EUR 29,-	EUR 29,50	4%	EUR 0,50	Schlusskurs



HY8GX0	DE000HY8GX0 7	Metro AG	Call	0,1	EUR 27,50	EUR 28,50	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GX1	DE000HY8GX1 5	Metro AG	Call	0,1	EUR 31,50	EUR 32,50	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GX2	DE000HY8GX2 3	Evonik Industries AG	Call	0,1	EUR 33,-	EUR 33,50	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GX3	DE000HY8GX3 1	Evonik Industries AG	Call	0,1	EUR 33,50	EUR 34,-	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GX4	DE000HY8GX4 9	Fuchs Petrolub AG (Vorzugsaktien)	Call	0,1	EUR 27,50	EUR 29,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GX5	DE000HY8GX5 6	Fuchs Petrolub AG (Vorzugsaktien)	Call	0,1	EUR 36,50	EUR 38,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GX6	DE000HY8GX6 4	KION GROUP AG	Call	0,1	EUR 38,-	EUR 39,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GX7	DE000HY8GX7 2	Aareal Bank AG	Call	0,1	EUR 37,50	EUR 39,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GX8	DE000HY8GX8 0	ProSiebenSat.1 Media AG	Call	0,1	EUR 45,-	EUR 46,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GX9	DE000HY8GX9 8	Rheinmetall AG	Call	0,1	EUR 44,-	EUR 46,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HY8GYA	DE000HY8GYA 2	GEA Group AG	Call	0,1	EUR 44,-	EUR 45,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GYB	DE000HY8GYB 0	Aurubis AG	Call	0,1	EUR 51,50	EUR 53,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs

HY8GYC	DE000HY8GYC8	Aurubis AG	Call	0,1	EUR 52,50	EUR 54,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GYD	DE000HY8GYD 6	Axel Springer SE	Call	0,1	EUR 54,50	EUR 56,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GYE	DE000HY8GYE4	Bilfinger SE	Call	0,1	EUR 54,-	EUR 56,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HY8GYF	DE000HY8GYF1	Fraport AG	Call	0,1	EUR 54,50	EUR 56,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GYG	DE000HY8GYG 9	Leoni AG	Call	0,1	EUR 56,-	EUR 58,-	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HY8GYH	DE000HY8GYH 7	Leoni AG	Call	0,1	EUR 56,50	EUR 58,50	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HY8GYJ	DE000HY8GYJ3	Fielmann AG	Call	0,1	EUR 62,-	EUR 63,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GYK	DE000HY8GYK1	Hochtief AG	Call	0,1	EUR 49,50	EUR 52,-	4%	EUR 2,50	Schlusskurs
HY8GYL	DE000HY8GYL9	Krones AG	Call	0,1	EUR 95,50	EUR 98,-	4%	EUR 2,50	Schlusskurs
HY8GYM	DE000HY8GYM 7	Duerr AG	Call	0,1	EUR 99,50	EUR 102,-	4%	EUR 2,50	Schlusskurs
HY8GYN	DE000HY8GYN 5	Duerr AG	Call	0,1	EUR 100,50	EUR 103,-	4%	EUR 2,50	Schlusskurs
HY8GYP	DE000HY8GYPO	Hugo Boss AG	Call	0,1	EUR 112,50	EUR 115,-	4%	EUR 2,50	Schlusskurs
HY8GYQ	DE000HY8GYQ 8	Commerzbank AG	Put	1	EUR 17,90	EUR 17,40	4,25%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GYR	DE000HY8GYR 6	Deutsche Luft- hansa AG	Put	1	EUR 16,70	EUR 16,20	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GYS	DE000HY8GYS4	Deutsche Tele- kom AG	Put	1	EUR 20,85	EUR 20,60	3%	EUR 0,25	Schlusskurs
HY8GYT	DE000HY8GYT2	K+S AG	Put	0,1	EUR 41,60	EUR 41,-	4,75%	EUR 0,60	Schlusskurs

HY8GYU	DE000HY8GYU 0	HeidelbergCe- ment AG	Put	0,1	EUR 99,–	EUR 98,–	3%	EUR 1,–	Schlusskurs
HY8GYV	DE000HY8GYV 8	Deutsche Börse AG	Put	0,1	EUR 86,50	EUR 86,–	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GYW	DE000HY8GYW 6	Deutsche Börse AG	Put	0,1	EUR 88,50	EUR 88,–	3%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GYX	DE000HY8GYX 4	Beiersdorf AG	Put	0,1	EUR 108,–	EUR 107,–	3%	EUR 1,–	Schlusskurs
HY8GY2	DE000HY8GY2	BASF SE	Put	0,1	EUR 124,50	EUR 123,–	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GYZ	DE000HY8GYZ9	BASF SE	Put	0,1	EUR 125,50	EUR 124,–	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GY0	DE000HY8GY0 6	Merck KGaA	Put	0,1	EUR 141,–	EUR 139,–	3%	EUR 2,–	Schlusskurs
HY8GY1	DE000HY8GY1 4	Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber- Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 146,–	EUR 145,–	3%	EUR 1,–	Schlusskurs
HY8GY2	DE000HY8GY2 2	Bayerische Mo- toren Werke AG	Put	0,1	EUR 119,50	EUR 118,–	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GY3	DE000HY8GY3 0	Bayerische Mo- toren Werke AG	Put	0,1	EUR 143,50	EUR 142,–	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GY4	DE000HY8GY4 8	Bayerische Mo- toren Werke AG	Put	0,1	EUR 147,50	EUR 146,–	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GY5	DE000HY8GY5 5	Allianz SE	Put	0,1	EUR 195,50	EUR 194,–	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GY6	DE000HY8GY6 3	Allianz SE	Put	0,1	EUR 217,50	EUR 216,–	3%	EUR 1,50	Schlusskurs

HY8GY7	DE000HY8GY7 1	Linde AG	Put	0,1	EUR 230,-	EUR 228,-	3%	EUR 2,-	Schlusskurs
HY8GY8	DE000HY8GY8 9	Münchener Rückversiche- rungs- Gesellschaft AG	Put	0,1	EUR 265,50	EUR 264,-	3%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GY9	DE000HY8GY9 7	Continental AG	Put	0,1	EUR 279,50	EUR 276,-	3%	EUR 3,50	Schlusskurs
HY8GZA	DE000HY8GZA 9	Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	Put	0,1	EUR 299,50	EUR 296,-	3%	EUR 3,50	Schlusskurs
HY8GZB	DE000HY8GZB 7	ING Groep N.V.	Put	1	EUR 18,65	EUR 18,40	4%	EUR 0,25	Schlusskurs
HY8GZC	DE000HY8GZC 5	AXA S.A.	Put	1	EUR 32,-	EUR 31,50	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GZD	DE000HY8GZD 3	Industria de Diseno Textil S.A. (Inditex)	Put	0,1	EUR 40,50	EUR 40,-	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GZE	DE000HY8GZE1	Société Généra- le S.A.	Put	0,1	EUR 62,-	EUR 61,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GZF	DE000HY8GZF8	Sanofi S.A.	Put	0,1	EUR 125,-	EUR 124,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GZG	DE000HY8GZG 6	Anheuser-Busch InBev N.V.	Put	0,1	EUR 143,-	EUR 142,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GZH	DE000HY8GZH 4	Air Liquide S.A.	Put	0,1	EUR 149,50	EUR 148,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GZJ	DE000HY8GZJ0	Talanx AG	Put	0,1	EUR 40,-	EUR 39,50	4%	EUR 0,50	Schlusskurs

HY8GZK	DE000HY8GZK8	Metro AG	Put	0,1	EUR 35,50	EUR 34,50	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GZL	DE000HY8GZL6	Metro AG	Put	0,1	EUR 44,50	EUR 43,50	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GZM	DE000HY8GZM4	Evonik Industries AG	Put	0,1	EUR 37,-	EUR 36,50	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GZN	DE000HY8GZN2	Evonik Industries AG	Put	0,1	EUR 38,-	EUR 37,50	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GZP	DE000HY8GZP7	Evonik Industries AG	Put	0,1	EUR 45,50	EUR 45,-	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GZQ	DE000HY8GZQ5	Evonik Industries AG	Put	0,1	EUR 46,-	EUR 45,50	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GZR	DE000HY8GZR3	GEA Group AG	Put	0,1	EUR 61,-	EUR 60,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GZS	DE000HY8GZS1	Fraport AG	Put	0,1	EUR 71,50	EUR 70,-	4%	EUR 1,50	Schlusskurs
HY8GZT	DE000HY8GZT9	Leoni AG	Put	0,1	EUR 79,50	EUR 77,50	4%	EUR 2,-	Schlusskurs
HY8GZU	DE000HY8GZU7	Krones AG	Put	0,1	EUR 132,50	EUR 130,-	4%	EUR 2,50	Schlusskurs
HY8GZV	DE000HY8GZV5	Duerr AG	Put	0,1	EUR 125,50	EUR 123,-	4%	EUR 2,50	Schlusskurs
HY8GZW	DE000HY8GZW3	Baywa AG	Call	0,1	EUR 36,-	EUR 37,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GZX	DE000HY8GZX1	Deutz AG	Call	1	EUR 3,30	EUR 3,80	4%	EUR 0,50	Schlusskurs

HY8GZY	DE000HY8GZY9	Puma AG Rudolf Dassler Sport	Call	0,1	EUR 165,50	EUR 170,-	4%	EUR 4,50	Schlusskurs
HY8GZZ	DE000HY8GZZ6	Rational AG	Call	0,01	EUR 310,-	EUR 320,-	4%	EUR 10,-	Schlusskurs
HY8GZ0	DE000HY8GZ05	SGL Carbon SE	Call	0,1	EUR 15,-	EUR 15,50	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GZ1	DE000HY8GZ13	Zalando SE	Call	0,1	EUR 23,-	EUR 24,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GZ2	DE000HY8GZ21	Drägerwerk AG & Co KGaA (Vorzugsaktien)	Call	0,1	EUR 110,50	EUR 114,-	4%	EUR 3,50	Schlusskurs
HY8GZ3	DE000HY8GZ39	QIAGEN N.V.	Call	0,1	EUR 22,50	EUR 23,-	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GZ4	DE000HY8GZ47	Software AG	Call	0,1	EUR 24,-	EUR 25,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GZ5	DE000HY8GZ54	United Internet AG	Call	0,1	EUR 41,-	EUR 42,-	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GZ6	DE000HY8GZ62	United Internet AG	Call	0,1	EUR 41,50	EUR 42,50	4%	EUR 1,-	Schlusskurs
HY8GZ7	DE000HY8GZ70	Rational AG	Put	0,01	EUR 420,-	EUR 410,-	4%	EUR 10,-	Schlusskurs
HY8GZ8	DE000HY8GZ88	Carl Zeiss Meditec AG	Put	0,1	EUR 26,50	EUR 26,-	4%	EUR 0,50	Schlusskurs
HY8GZ9	DE000HY8GZ96	Dialog Semiconductor plc	Put	0,1	EUR 46,-	EUR 45,50	4%	EUR 0,50	Schlusskurs

§ 2

## Basiswertdaten

**Tabelle 2.1:**

<b>Basiswert</b>	<b>Basiswertwährung</b>	<b>WKN</b>	<b>ISIN</b>	<b>Reuters</b>	<b>Bloomberg</b>	<b>Maßgebliche Börse</b>	<b>Internetseite</b>
Aareal Bank AG	EUR	540811	DE0005408116	ARLG.DE	ARL GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
adidas AG	EUR	A1EWWW	DE000A1EWWW0	ADSGn.DE	ADS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Air Liquide S.A.	EUR	850133	FR0000120073	AIRP.PA	AI FP Equity	Euronext <sup>®</sup> Paris	www.finanzen.net
Allianz SE	EUR	840400	DE0008404005	ALVG.DE	ALV GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Anheuser-Busch InBev N.V.	EUR	590932	BE0003793107	ABI.BR	ABI BB Equity	Euronext <sup>®</sup> Brüssel	www.finanzen.net
Aurubis AG	EUR	676650	DE0006766504	NAFG.DE	NDA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
AXA S.A.	EUR	855705	FR0000120628	AXAF.PA	CS FP Equity	Euronext <sup>®</sup> Paris	www.finanzen.net
Axel Springer SE	EUR	550135	DE0005501357	SPRGn.DE	SPR GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A.	EUR	875773	ES0113211835	BBVA.MC	BBVA SQ Equity	Mercato Continuo Espanol	www.finanzen.net
BASF SE	EUR	BASF11	DE000BASF111	BASFn.DE	BAS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Bayerische Motoren Werke AG	EUR	519000	DE0005190003	BMWG.DE	BMW GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Baywa AG	EUR	519406	DE0005194062	BYWGNx.DE	BYW6 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net

Beiersdorf AG	EUR	520000	DE0005200000	BEIG.DE	BEI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Bilfinger SE	EUR	590900	DE0005909006	GBFG.DE	GBF GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Carl Zeiss Meditec AG	EUR	531370	DE0005313704	AFXG.DE	AFX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Carrefour S.A.	EUR	852362	FR0000120172	CARR.PA	CA FP Equity	Euronext <sup>®</sup> Paris	www.finanzen.net
Commerzbank AG	EUR	CBK100	DE000CBK1001	CBKG.DE	CBK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Continental AG	EUR	543900	DE0005439004	CONG.DE	CON GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Danone S.A.	EUR	851194	FR0000120644	DANO.PA	BN FP Equity	Euronext <sup>®</sup> Paris	www.finanzen.net
Deutsche Bank AG	EUR	514000	DE0005140008	DBKGn.DE	DBK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Deutsche Börse AG	EUR	581005	DE0005810055	DB1Gn.DE	DB1 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Deutsche Lufthansa AG	EUR	823212	DE0008232125	LHAG.DE	LHA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Deutsche Post AG	EUR	555200	DE0005552004	DPWGn.DE	DPW GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Deutsche Telekom AG	EUR	555750	DE0005557508	DTEGn.DE	DTE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Deutz AG	EUR	630500	DE0006305006	DEZG.DE	DEZ GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Dialog Semiconductor	EUR	927200	GB0059822006	DLGS.DE	DLG GY Equity	Frankfurter Wertpa-	www.finanzen.net



plc						pierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	
Drägerwerk AG & Co KGaA (Vorzugsaktien)	EUR	555063	DE0005550636	DRWG_p.DE	DRW3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Duerr AG	EUR	556520	DE0005565204	DUEG.DE	DUE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
E.ON SE	EUR	ENAG99	DE000ENAG999	EONGn.DE	EOAN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
ElringKlinger AG	EUR	785602	DE0007856023	ZILGn.DE	ZIL2 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Essilor International S.A.	EUR	863195	FR0000121667	ESSI.PA	EI FP Equity	Euronext <sup>®</sup> Paris	www.finanzen.net
Evonik Industries AG	EUR	EVNK01	DE000EVNK013	EVKn.DE	EVK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Fielmann AG	EUR	577220	DE0005772206	FIEG.DE	FIE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Fraport AG	EUR	577330	DE0005773303	FRAG.DE	FRA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	EUR	578580	DE0005785802	FMEG.DE	FME GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	578560	DE0005785604	FREG.DE	FRE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Fuchs Petrolub AG (Vorzugsaktien)	EUR	579043	DE0005790430	FPEG_p.DE	FPE3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
GDF Suez S.A.	EUR	A0ER6Q	FR0010208488	GSZ.PA	GSZ FP Equity	Euronext <sup>®</sup> Paris	www.finanzen.net
GEA Group AG	EUR	660200	DE0006602006	G1AG.DE	G1A GY Equity	Frankfurter Wertpa-	www.finanzen.net

						pierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	
HeidelbergCement AG	EUR	604700	DE0006047004	HEIG.DE	HEI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber- Vorzugsaktien)	EUR	604843	DE0006048432	HNKG_p.DE	HEN3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Hochtief AG	EUR	607000	DE0006070006	HOTG.DE	HOT GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Hugo Boss AG	EUR	A1PHFF	DE000A1PHFF7	BOSSn.DE	BOSS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Industria de Diseno Textil S.A. (Inditex)	EUR	A11873	ES0148396007	ITX.MC	ITX SQ Equity	Mercato Continuo Espanol	www.finanzen.net
Infineon Technologies AG	EUR	623100	DE0006231004	IFXGn.DE	IFX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
ING Groep N.V.	EUR	881111	NL0000303600	ING.AS	INGA NA Equity	Euronext <sup>®</sup> Amsterdam	www.finanzen.net
K+S AG	EUR	KSAG88	DE000KSAG888	SDFGn.DE	SDF GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
KION GROUP AG	EUR	KGX888	DE000KGX8881	KGX.DE	KGX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Klöckner & Co SE	EUR	KC0100	DE000KC01000	KCOGn.DE	KCO GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Koninklijke Philips N.V.	EUR	940602	NL0000009538	PHG.AS	PHIA NA Equity	Euronext <sup>®</sup> Amsterdam	www.finanzen.net
Krones AG	EUR	633500	DE0006335003	KRNG.DE	KRN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net

L'OREAL S.A.	EUR	853888	FR0000120321	OREP.PA	OR FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
LANXESS AG	EUR	547040	DE0005470405	LXSG.DE	LXS GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Leoni AG	EUR	540888	DE0005408884	LEOGn.DE	LEO GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Linde AG	EUR	648300	DE0006483001	LING.DE	LIN GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
LVMH Moët Hennessy - Louis Vuitton SE	EUR	853292	FR0000121014	LVMH.PA	MC FP Equity	Euronext® Paris	www.finanzen.net
Merck KGaA	EUR	659990	DE0006599905	MRCG.DE	MRK GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Metro AG	EUR	725750	DE0007257503	MEOG.DE	MEO GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG	EUR	843002	DE0008430026	MUVGn.DE	MUV2 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Nokia OYJ	EUR	870737	FI0009000681	NOK1V.HE	NOK1V FH Equity	NASDAQ OMX Helsinki	www.finanzen.net
ProSiebenSat.1 Media AG	EUR	PSM777	DE000PSM7770	PSMGn.DE	PSM GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Puma AG Rudolf Dassler Sport	EUR	696960	DE0006969603	PUMG.DE	PUM GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
QIAGEN N.V.	EUR	901626	NL0000240000	QGEN.DE	QIA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Rational AG	EUR	701080	DE0007010803	RAAG.DE	RAA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net

Repsol YPF S.A.	EUR	876845	ES0173516115	REP.MC	REP SQ Equity	Mercato Continuo Espanol	www.finanzen.net
Rheinmetall AG	EUR	703000	DE0007030009	RHMG.DE	RHM GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
RWE AG	EUR	703712	DE0007037129	RWEG.DE	RWE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Salzgitter AG	EUR	620200	DE0006202005	SZGG.DE	SZG GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Sanofi S.A.	EUR	920657	FR0000120578	SASY.PA	SAN FP Equity	Euronext <sup>®</sup> Paris	www.finanzen.net
SGL Carbon SE	EUR	723530	DE0007235301	SGCG.DE	SGL GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Siemens AG	EUR	723610	DE0007236101	SIEGn.DE	SIE GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Société Générale S.A.	EUR	873403	FR0000130809	SOGN.PA	GLE FP Equity	Euronext <sup>®</sup> Paris	www.finanzen.net
Software AG	EUR	330400	DE0003304002	SOWG.DE	SOW GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Südzucker AG	EUR	729700	DE0007297004	SZUG.DE	SZU GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Talanx AG	EUR	TLX100	DE000TLX1005	TLXGn.DE	TLX GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
ThyssenKrupp AG	EUR	750000	DE0007500001	TKAG.DE	TKA GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net
Total S.A.	EUR	850727	FR0000120271	TOTF.PA	FP FP Equity	Euronext <sup>®</sup> Paris	www.finanzen.net
TUI AG	EUR	TUAG00	DE000TUAG000	TUIGn.DE	TUI1 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra <sup>®</sup> )	www.finanzen.net

Unilever N.V.	EUR	A0JMZB	NL0000009355	UNc.AS	UNA NA Equity	Euronext® Amsterdam	www.finanzen.net
United Internet AG	EUR	508903	DE0005089031	UTDI.DE	UTDI GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Volkswagen AG (Vorzugsaktien)	EUR	766403	DE0007664039	VOWG_p.DE	VOW3 GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net
Zalando SE	EUR	ZAL111	DE000ZAL1111	ZALG.DE	ZAL GY Equity	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)	www.finanzen.net

Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Kursentwicklung des Basiswerts und dessen Volatilität wird auf die in der Tabelle genannte Internetseite (oder jede Nachfolgesite) verwiesen.

## TEIL C - BESONDERE BEDINGUNGEN DER WERTPAPIERE

(die "**Besonderen Bedingungen**")

### § 1

#### Definitionen

"**Absicherungsgeschäfte**" sind Geschäfte, welche zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf die Verpflichtungen der Emittentin aus den Wertpapieren notwendig sind; ob dies der Fall ist, bestimmt die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB).

"**Abwicklungszyklus**" ist diejenige Anzahl von Clearance System-Geschäftstagen nach einem Geschäftsabschluss an der Maßgeblichen Börse über den Basiswert, innerhalb derer die Abwicklung nach den Regeln dieser Maßgeblichen Börse üblicherweise erfolgt.

"**Aktienkündigungsereignis**" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) eine Anpassung nach § 8 (1) der Besonderen Bedingungen ist nicht möglich oder der Emittentin und/oder den Wertpapierinhabern nicht zumutbar;
- (b) die Einstellung der Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse, wenn keine Ersatzbörse bestimmt werden kann; ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB);
- (c) die Kursnotierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse erfolgt nicht länger in der Basiswertwährung;
- (d) eine Rechtsänderung und/oder eine Hedging-Störung und/oder Gestiegene Hedging-Kosten liegt bzw. liegen vor;
- (e) die Feststellung des Referenzsatzes wird endgültig eingestellt.

"**Anpassungsereignis**" ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) jede Maßnahme, die die Gesellschaft, die den Basiswert ausgegeben hat, oder eine Drittpartei ergreift, welche auf Grund einer Änderung der rechtlichen und wirtschaftlichen Situation, insbesondere einer Änderung des Anlagevermögens oder Kapitals der Gesellschaft, auf den Basiswert nicht lediglich unerheblich einwirkt (insbesondere Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen, Ausgabe von Wertpapieren mit Optionen oder Wandelrechten in Aktien, Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln, Ausschüttung von Sonderdividenden, Aktiensplits, Fusion, Liquidation, Verstaatlichung); ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB);
- (b) die vorzeitige Kündigung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (c) die Anpassung durch die Festlegende Terminbörse der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen;
- (d) ein den vorstehend genannten Ereignissen im Hinblick auf seine Auswirkungen auf den Basiswert wirtschaftlich gleichwertiges Ereignis.

"**Ausübungspreis**" ist derjenige Betrag in der Basiswertwährung, den die Emittentin in Folge der Liquidierung von Absicherungsgeschäften für einen Basiswert an der Maßgeblichen Börse bzw. an der Festlegenden Terminbörse erhalten würde. Er wird von der Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) festgelegt. Die Emittentin wird den Ausübungspreis, vorbehaltlich

einer Marktstörung an der Maßgeblichen Börse bzw. an der Festlegenden Terminbörse, innerhalb von drei Stunden nach Feststellung eines Knock-out Ereignisses (der "**Auflösungszeitraum**") festlegen. Endet der Auflösungszeitraum nach dem offiziellen Handelsschluss an der Maßgeblichen Börse bzw. an der Festlegenden Terminbörse, verlängert sich der Auflösungszeitraum um den Zeitraum nach dem Handelsstart des unmittelbar nächsten Handelstages, der andernfalls auf die Zeit nach dem offiziellen Handelsschluss fallen würde.

"**Ausübungstag**" ist der letzte Handelstag des Monats Januar eines jeden Jahres.

"**Ausübungsrecht**" ist das Ausübungsrecht, wie in § 3 (1) der Besonderen Bedingungen festgelegt.

"**Bankgeschäftstag**" ist jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearing System und das Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer-System (TARGET2) (das "**TARGET2**") geöffnet ist.

"**Barriereanpassungstag**" ist jeder Finanzierungskostenanpassungstag und jeder Spreadanpassungstag.

"**Basispreis**" ist:

- (a) am Ersten Handelstag der in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegte Anfängliche Basispreis,
- (b) an jedem dem Ersten Handelstag folgenden Kalendertag die Summe aus (i) dem Basispreis an dem diesem Kalendertag unmittelbar vorausgehenden Kalendertag und (ii) den Finanzierungskosten bzw.
- (c) an jedem Dividendenanpassungstag die Differenz aus:
  - (i) dem nach der vorstehenden Methode bestimmten Basispreis für diesen Dividendenanpassungstag, und
  - (ii) dem Dividendenabschlag für diesen Dividendenanpassungstag (die "**Dividendenanpassung**").

Der Basispreis wird auf sechs Nachkommastellen auf- oder abgerundet, wobei 0,0000005 aufgerundet werden, und ist niemals kleiner als null.

Die Berechnungsstelle wird den Basispreis nach seiner Feststellung auf der Internetseite der Emittentin bei den jeweiligen Produktdetails veröffentlichen.

"**Basiswert**" ist der Basiswert, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Basiswertwährung**" ist die Basiswertwährung, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Berechnungsstelle**" ist die Berechnungsstelle, wie in § 2 (2) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

"**Berechnungstag**" ist jeder Tag, an dem der Basiswert an der Maßgeblichen Börse gehandelt wird.

"**Bewertungstag**" ist der Ausübungstag, an dem das Ausübungsrecht wirksam ausgeübt worden ist, bzw. der Kündigungstermin, zu dem die Emittentin von ihrem Ordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch gemacht hat. Wenn dieser Tag kein Berechnungstag ist, dann ist der unmittelbar nachfolgende Bankgeschäftstag, der ein Berechnungstag ist, der Bewertungstag.

"**Bezugsverhältnis**" ist das Bezugsverhältnis, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Clearance System**" ist das inländische Haupt-Clearance System, das üblicherweise für die Abwicklung von Geschäften in Bezug auf den Basiswert, verwendet wird, und das von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) bestimmt wird.

"**Clearance System-Geschäftstag**" ist im Zusammenhang mit dem Clearance System jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Clearance System für die Annahme und Ausführung von Erfüllungsanweisungen geöffnet hat.

"**Clearing System**" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main ("**CBF**").

"**Differenzbetrag**" ist der Differenzbetrag, der von der Berechnungsstelle gemäß § 4 der Besonderen Bedingungen berechnet bzw. festgelegt wird.

Der "**Dividendenabschlag**" reflektiert den Kursabschlag, den der Basiswert aufgrund einer Dividendenzahlung erfährt. Er ist, in Bezug auf einen Dividendenanpassungstag, ein von der Berechnungsstelle, auf der Grundlage des Dividendenbeschlusses der Emittentin des Basiswerts, nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) festgesetzter Betrag in der Basiswertwährung, dessen Höhe von der Dividendenzahlung unter Berücksichtigung von Steuern oder sonstigen Abgaben und Kosten, abhängt.

"**Emissionsstelle**" ist die Emissionsstelle, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Emissionstag**" ist der Emissionstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Erster Handelstag**" ist der Erste Handelstag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Euro-Zone**" bezeichnet die Staaten und Gebiete, die im Anhang der Verordnung (EG) Nr. 974/98 des Rates vom 3. Mai 1998 über die Einführung des Euro, in ihrer jeweils aktuellen Fassung, aufgeführt sind.

"**Festgelegte Währung**" ist die Festgelegte Währung, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

"**Festlegende Terminbörse**" ist die Terminbörse, an der die entsprechenden Derivate des Basiswerts (die "**Derivate**") gehandelt werden und die von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen entsprechend der Anzahl und Liquidität der Derivate bestimmt wird.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Festlegenden Terminbörse, wie die endgültige Einstellung der Notierung von Derivaten bezogen auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen eine andere Terminbörse als Festlegende Terminbörse (die "**Ersatz-Terminbörse**") bestimmen. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt in diesen Wertpapierbedingungen jeder Bezug auf die Festlegende Terminbörse als ein Bezug auf die Ersatz-Terminbörse.

"**Finanzierungskosten**" sind für jeden Kalendertag das Produkt aus:

- (a) dem Basispreis am Ersten Handelstag (bis zum ersten Finanzierungskostenanpassungstag nach dem Emissionstag (einschließlich)) bzw. dem Basispreis am letzten Finanzierungskostenanpassungstag unmittelbar vor diesem Kalendertag (ausschließlich) und



- (b) der Summe (im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist) bzw. der Differenz (im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist) aus dem jeweils für diesen Kalendertag gültigen Referenzsatz und der jeweils für diesen Kalendertag gültigen Risikomanagementgebühr in Prozent pro Jahr, dividiert durch 365.

**"Finanzierungskostenanpassungstag"** ist:

- (a) der erste Handelstag eines jeden Monats (jeweils ein **"Referenzsatzanpassungstag"**),
- (b) der Tag, an dem der Basiswert an der Maßgeblichen Börse erstmalig ex-Dividende gehandelt wird (im Folgenden auch **"Dividendenanpassungstag"** genannt) und
- (c) der Tag, an dem eine Anpassung gemäß § 8 der Besonderen Bedingungen wirksam wird.

**"Gestiegene Hedging-Kosten"** bedeutet, dass die Emittentin im Vergleich zum Ersten Handelstag einen wesentlich höheren Betrag an Steuern, Abgaben, Aufwendungen und Gebühren (außer Maklergebühren) entrichten muss, um

- (a) Transaktionen abzuschließen, fortzuführen oder abzuwickeln bzw. Vermögenswerte zu erwerben, auszutauschen, zu halten oder zu veräußern, welche zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren erforderlich sind; ob dies der Fall ist, bestimmt die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB), oder
- (b) Erlöse aus solchen Transaktionen bzw. Vermögenswerten zu realisieren, zurückzugewinnen oder weiterzuleiten,

wobei Kostensteigerungen aufgrund einer Verschlechterung der Kreditwürdigkeit der Emittentin nicht als Gestiegene Hedging-Kosten zu berücksichtigen sind.

**"Handelstag"** ist jeder Tag (der kein Samstag oder Sonntag ist), an dem das Handelssystem XETRA® für den allgemeinen Geschäftsbetrieb geöffnet ist.

**"Hauptzahlstelle"** ist die Hauptzahlstelle, wie in § 2 (1) der Allgemeinen Bedingungen festgelegt.

**"Hedging-Störung"** bedeutet, dass die Emittentin nicht in der Lage ist, zu Bedingungen, die den am Ersten Handelstag herrschenden wirtschaftlich wesentlich gleichwertig sind,

- (a) Transaktionen abzuschließen, fortzuführen oder abzuwickeln bzw. Vermögenswerte zu erwerben, auszutauschen, zu halten oder zu veräußern, welche zur Absicherung von Preisrisiken oder sonstigen Risiken im Hinblick auf ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren notwendig sind; ob dies der Fall ist, bestimmt die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB), oder
- (b) Erlöse aus solchen Transaktionen bzw. Vermögenswerten zu realisieren, zurückzugewinnen oder weiterzuleiten.

**"Internetseiten der Emittentin"** sind die Internetseiten der Emittentin, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt (sowie jede Nachfolgeseite).

**"Internetseiten für Mitteilungen"** sind die Internetseiten für Mitteilungen, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt (sowie jede Nachfolgeseite).

**"Knock-out Barriere"** ist die an jedem Barriereanpassungstag von der Berechnungsstelle wie folgt neu festgestellte Knock-out Barriere:

- (a) Am Ersten Handelstag die in der Spalte "Anfängliche Knock-out Barriere" in der Tabelle 1.2 in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegte Knock-out Barriere.
- (b) An jedem Referenzsatzanpassungstag die Summe (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist*) bzw. die Differenz (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist*) aus:
  - (i) dem Basispreis am entsprechenden Barriereanpassungstag und
  - (ii) dem Stop Loss-Spread für den entsprechenden Barriereanpassungstag.

Die so festgestellte Knock-out Barriere wird entsprechend der Rundungstabelle aufgerundet (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist*) bzw. abgerundet (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist*).

- (c) An jedem Spreadanpassungstag die Summe (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist*) bzw. die Differenz (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist*) aus:
  - (i) dem Basispreis am entsprechenden Spreadanpassungstag und
  - (ii) dem Stop Loss-Spread für diesen Spreadanpassungstag.

Die so festgestellte Knock-out Barriere wird entsprechend der Rundungstabelle aufgerundet (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist*) bzw. abgerundet (*im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist*).

- (d) An jedem Dividendenanpassungstag die Differenz aus:
  - (i) der nach der vorstehenden Methode bestimmten Knock-out Barriere unmittelbar vor der Dividendenanpassung und
  - (ii) dem Dividendenabschlag für diesen Dividendenanpassungstag.

Die Knock-out Barriere ist in keinem Fall kleiner als null.

Nach Durchführung aller Anpassungen der Knock-out Barriere an einem Barriereanpassungstag wird die neu festgestellte Knock-out Barriere auf der Internetseite der Emittentin bei den jeweiligen Produktdetails veröffentlicht.

**"Knock-out Betrag"** ist der Knock-out Betrag, der von der Berechnungsstelle gemäß § 4 der Besonderen Bedingungen berechnet bzw. festgelegt wird.

Ein **"Knock-out Ereignis"** hat stattgefunden, wenn der von der Maßgeblichen Börse veröffentlichte Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung ab dem Ersten Handelstag (einschließlich) zu irgendeinem Zeitpunkt

*Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" angegeben ist:*

auf oder unter der Knock-out Barriere liegt.

*Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" angegeben ist:*

auf oder über der Knock-out Barriere liegt.

**"Kündigungereignis"** bedeutet Aktienkündigungereignis.

**"Marktstörungereignis"** ist jedes der folgenden Ereignisse:

- (a) die Unfähigkeit der Maßgeblichen Börse während ihrer regelmäßigen Handelszeiten den Handel zu eröffnen;
- (b) die Aufhebung oder Beschränkung des Handels des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse;
- (c) allgemein die Aufhebung oder Beschränkung des Handels mit einem Derivat in Bezug auf den Basiswert an der Festlegenden Terminbörse;

soweit dieses Marktstörungereignis erheblich ist; ob dies der Fall ist, bestimmt die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB). Eine Beschränkung der Handelszeiten oder der Anzahl der Handelstage an der Maßgeblichen Börse bzw. an der Festlegenden Terminbörse stellt kein Marktstörungereignis dar, wenn die Beschränkung auf Grund einer zuvor angekündigten Änderung der Regeln der Maßgeblichen Börse bzw. der Festlegenden Terminbörse eingetreten ist.

**"Maßgebliche Börse"** ist die Maßgebliche Börse, wie in § 2 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Im Fall einer wesentlichen Veränderung der Marktbedingungen an der Maßgeblichen Börse, wie etwa die endgültige Einstellung der Notierung des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse und die Notierung an einer anderen Wertpapierbörse oder einer erheblich eingeschränkten Anzahl oder Liquidität, wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen eine andere Wertpapierbörse als die maßgebliche Wertpapierbörse (die **"Ersatzbörse"**) bestimmen. Im Fall einer solchen Ersetzung gilt in diesen Wertpapierbedingungen jeder Bezug auf die Maßgebliche Börse als ein Bezug auf die Ersatzbörse.

**"Maßgeblicher Referenzpreis"** ist der Referenzpreis am entsprechenden Bewertungstag.

**"Mindetausübungsmenge"** ist die Mindetausübungsmenge, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

**"Mindestbetrag"** ist der Mindestbetrag, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

**"Rechtsänderung"** bedeutet, dass aufgrund

- (a) des Inkrafttretens von Änderungen der Gesetze oder Verordnungen (einschließlich aber nicht beschränkt auf Steuergesetze oder kapitalmarktrechtliche Vorschriften) oder
- (b) einer Änderung der Rechtsprechung oder Verwaltungspraxis (einschließlich der Verwaltungspraxis der Steuer- oder Finanzaufsichtsbehörden),

nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) der Emittentin

- (a) das Halten, der Erwerb oder die Veräußerung des Basiswerts oder von Vermögenswerten zur Absicherung von Preis- oder anderen Risiken im Hinblick auf die Verpflichtungen aus den Wertpapieren für die Emittentin ganz oder teilweise rechtswidrig ist oder wird oder
- (b) die Kosten, die mit den Verpflichtungen unter den Wertpapieren verbunden sind, wesentlich gestiegen sind (einschließlich aber nicht beschränkt auf Erhöhungen der

Steuerverpflichtungen, der Senkung von steuerlichen Vorteilen oder anderen negativen Auswirkungen auf die steuerrechtliche Behandlung),

falls solche Änderungen an oder nach dem Ersten Handelstag wirksam werden.

"**Referenzbanken**" sind vier Großbanken im Euro-Zonen Interbanken-Markt, die von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) bestimmt werden.

"**Referenzpreis**" ist der Referenzpreis des Basiswerts, wie in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegt.

Der "**Referenzsatz**" wird von der Berechnungsstelle an jedem Referenzsatzanpassungstag neu festgestellt (die "**Referenzsatzanpassung**") und ist für den Zeitraum von dem entsprechenden Referenzsatzanpassungstag (ausschließlich) bis zum unmittelbar nächsten Referenzsatzanpassungstag (einschließlich) der Angebotssatz (ausgedrückt als Prozentsatz pro Jahr) für Einlagen in Euro für eine Laufzeit von einem Monat, der am letzten Handelstag des unmittelbar vorausgehenden Kalendermonats (jeweils ein "**Zinsfeststellungstag**") auf der Reuters-Seite EURIBOR1M= (oder jeder Nachfolgeseite, die die Berechnungsstelle gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilt) (die "**Bildschirmseite**") um 11:00 Uhr Brüsseler Zeit angezeigt wird.

Sollte jeweils zur genannten Zeit die Bildschirmseite nicht zur Verfügung stehen oder kein Angebotssatz angezeigt werden, so wird die Berechnungsstelle jede der Referenzbanken bitten, ihren Satz, zu dem sie führenden Banken im Euro-Zonen Interbanken-Markt gegen 11:00 Uhr Brüsseler Zeit am entsprechenden Zinsfeststellungstag Einlagen in Euro für eine Laufzeit von einem Monat in Höhe eines repräsentativen Betrags anbieten, zur Verfügung zu stellen.

Falls zwei oder mehr Referenzbanken der Berechnungsstelle solche Angebote zur Verfügung stellen, ist der Referenzsatz das arithmetische Mittel (falls erforderlich, auf den nächsten tausendstel Prozentpunkt gerundet, wobei 0,0005 aufgerundet wird) dieser Angebote.

Falls an einem Zinsfeststellungstag nur eine oder keine Referenzbank der Berechnungsstelle solche Angebote zur Verfügung stellt, wird die Berechnungsstelle den Referenzsatz nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) feststellen.

Die "**Risikomanagementgebühr**" ist ein als Prozentsatz pro Jahr ausgedrückter Wert, der die Risikoprämie für die Emittentin bildet. Die Risikomanagementgebühr zum Ersten Handelstag ist in der Spalte "Anfängliche Risikomanagementgebühr" der Tabelle 1.2 in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegeben. Die Berechnungsstelle passt die Risikomanagementgebühr an jedem Referenzsatzanpassungstag nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) so an die jeweils aktuellen Marktumstände an, dass das Verhältnis der Risikomanagementgebühr zu den relevanten Marktparametern (insbesondere Volatilität des Basiswerts, Liquidität des Basiswerts, Hedging-Kosten und ggfs. Leihkosten) im Wesentlichen unverändert bleibt. Die angepasste Risikomanagementgebühr gilt für den Zeitraum von dem jeweiligen Referenzsatzanpassungstag (ausschließlich) bis zum unmittelbar nächsten Referenzsatzanpassungstag (einschließlich). Die Berechnungsstelle teilt die jeweils gültige Risikomanagementgebühr nach ihrer Feststellung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mit.

"**Rundungstabelle**" ist folgende Tabelle:

Knock-out Barriere	Rundung auf das nächste Vielfache von
$\leq 2$	0,01
$\leq 5$	0,02

Knock-out Barriere	Rundung auf das nächste Vielfache von
≤ 10	0,05
≤ 20	0,1
≤ 50	0,2
≤ 100	0,25
≤ 200	0,5
≤ 500	1
≤ 2.000	2
≤ 5.000	5
≤ 10.000	10
> 10.000	20

"**Stop Loss-Spread**" ist der in der Spalte "Anfänglicher Stop Loss-Spread" in der Tabelle 1.2 in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten festgelegte Stop Loss-Spread. Die Berechnungsstelle beabsichtigt, den Stop Loss-Spread während der Laufzeit so weit wie möglich konstant zu halten (vorbehaltlich einer Rundung der Knock-out Barriere). Sie ist jedoch berechtigt, den Stop Loss-Spread an jedem Handelstag nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) an die vorherrschenden Marktumstände (wie z.B. eine gestiegene Volatilität des Basiswerts) anzupassen (die "**Spreadanpassung**"). Die Spreadanpassung ist ab dem Tag ihrer Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen (einschließlich) wirksam (ein "**Spreadanpassungstag**").

"**Wertpapierbedingungen**" sind die Bedingungen dieser Wertpapiere, wie sie in den Allgemeinen Bedingungen (Teil A), den Produkt- und Basiswertdaten (Teil B) und den Besonderen Bedingungen (Teil C) beschrieben sind.

"**Wertpapierinhaber**" ist der Inhaber eines Wertpapiers.

## § 2

### Verzinsung

Die Wertpapiere werden nicht verzinst.

## § 3

### Ausübungsrecht, Ausübung, Knock-out, Ausübungserklärung, Hemmung des Ausübungsrechts, Zahlung

- (1) *Ausübungsrecht:* Vorbehaltlich des Eintritts eines Knock-out Ereignisses hat der Wertpapierinhaber nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen das Recht, von der Emittentin je Wertpapier die Zahlung des Differenzbetrags zu verlangen.
- (2) *Ausübung:* Das Ausübungsrecht kann vom Wertpapierinhaber an jedem Ausübungstag vor 10:00 Uhr (Ortszeit München) gemäß den Bestimmungen des Absatz (4) dieses § 3 ausgeübt werden.

(3) *Knock-out:* Tritt ein Knock-out Ereignis ein, entfällt das Ausübungsrecht und es wird je Wertpapier der Knock-out Betrag gezahlt.

(4) *Ausübungserklärung:* Das Ausübungsrecht wird ausgeübt, indem der Wertpapierinhaber der Hauptzahlstelle eine vollständig ausgefüllte schriftliche Ausübungserklärung (die "**Ausübungserklärung**") möglichst per Telefax unter Verwendung der auf der Internetseite der Emittentin (oder jeder Nachfolgesite) abrufbaren Mustererklärung bzw. unter Angabe aller in der Musterklärung geforderten Angaben und Erklärungen an die dort angegebene Telefaxnummer übermittelt und die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere auf das Konto der Emittentin überträgt, welches in dem Muster der Ausübungserklärung angegeben ist. Zu diesem Zweck hat der Wertpapierinhaber seine Depotbank anzuweisen, die für den Auftrag der Übermittlung der bezeichneten Wertpapiere verantwortlich ist.

Das Ausübungsrecht gilt als an dem Tag wirksam ausgeübt, an dem (i) die vollständig ausgefüllte Ausübungserklärung vor 10:00 Uhr (Ortszeit München) bei der Hauptzahlstelle eingeht und (ii) die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere vor 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden.

Für Wertpapiere, für die zwar eine vollständig ausgefüllte Ausübungserklärung rechtzeitig übermittelt wurde, die aber nach 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden, gilt das Ausübungsrecht als an dem Bankgeschäftstag ausgeübt, an dem die Wertpapiere vor 17:00 Uhr (Ortszeit München) auf dem Konto der Emittentin gutgeschrieben werden.

Für Wertpapiere, für die ein Wertpapierinhaber eine Ausübungserklärung übermittelt, die nicht mit den vorgenannten Bestimmungen übereinstimmt, oder falls die in der Ausübungserklärung genannten Wertpapiere nach 17:00 Uhr (Ortszeit München) des fünften Bankgeschäftstags nach Übermittlung der Ausübungserklärung bei der Emittentin eingehen, gilt das Ausübungsrecht als nicht ausgeübt.

Die Menge der Wertpapiere, für die das Ausübungsrecht ausgeübt wird, muss der Mindestausübungsmenge oder einem ganzzahligen Vielfachen davon entsprechen. Ansonsten wird die in der Ausübungserklärung angegebene Anzahl von Wertpapieren auf das nächst kleinere Vielfache der Mindestausübungsmenge abgerundet und das Ausübungsrecht gilt im Hinblick auf die diese Anzahl übersteigende Anzahl von Wertpapieren als nicht wirksam ausgeübt. Eine Ausübungserklärung über weniger Wertpapiere als die Mindestausübungsmenge ist ungültig und entfaltet keine Wirkung.

Wertpapiere, die bei der Emittentin eingehen und für die keine wirksame Ausübungserklärung vorliegt oder das Ausübungsrecht als nicht wirksam ausgeübt gilt, werden durch die Emittentin unverzüglich auf Kosten des jeweiligen Wertpapierinhabers zurückübertragen.

Vorbehaltlich der zuvor genannten Bestimmungen stellt die Übermittlung einer Ausübungserklärung eine unwiderrufliche Willenserklärung des jeweiligen Wertpapierinhabers dar, die jeweiligen Wertpapiere auszuüben.

(5) *Hemmung des Ausübungsrechts:* Das Ausübungsrecht kann nicht ausgeübt werden:

(a) während des Zeitraumes zwischen dem Tag, an dem die jeweils in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten angegebene Gesellschaft (die "**Gesellschaft**") ein Angebot an ihre Aktionäre zum Bezug von (a) neuen Aktien oder (b) Optionsscheinen oder sonstigen Wertpapieren mit Wandel- oder Optionsrechten auf Aktien der Gesellschaft veröffentlicht, und dem ersten Tag nach Ablauf der für die Ausübung des Bezugsrechts bestimmten Frist,

- (b) vor und nach der Hauptversammlung der Gesellschaft, im Zeitraum vom letzten Hinterlegungstag (einschließlich) für die Aktien und dem dritten Bankarbeitstag (einschließlich) nach der Hauptversammlung.

Ist die Ausübung des Ausübungsrechts an einem Ausübungstag nach Maßgabe des vorstehenden Satzes ausgesetzt, so wird der entsprechende Ausübungstag auf den ersten Bankgeschäftstag nach der vorbeschriebenen Aussetzung verschoben.

- (6) *Zahlung:* Der Differenzbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem entsprechenden Bewertungstag gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

Der Knock-out Betrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Tag, an dem das Knock-out Ereignis eingetreten ist, gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

#### § 4

##### Differenzbetrag, Knock-out Betrag

- (1) *Differenzbetrag:* Der Differenzbetrag je Wertpapier entspricht einem Betrag in der festgelegten Währung, der von der Berechnungsstelle wie folgt berechnet bzw. festgelegt wird:

*Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" festgelegt ist:*

$$\text{Differenzbetrag} = (\text{Maßgeblicher Referenzpreis} - \text{Basispreis}) \times \text{Bezugsverhältnis}$$

Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

*Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" festgelegt ist:*

$$\text{Differenzbetrag} = (\text{Basispreis} - \text{Maßgeblicher Referenzpreis}) \times \text{Bezugsverhältnis}$$

Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

- (2) *Knock-out Betrag:* Der Knock-out Betrag je Wertpapier entspricht einem Betrag in der festgelegten Währung, der von der Berechnungsstelle wie folgt berechnet bzw. festgelegt wird:

*Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Call" festgelegt ist:*

$$\text{Knock-out Betrag} = (\text{Ausübungspreis} - \text{Basispreis}) \times \text{Bezugsverhältnis}$$

Der Knock-out Betrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

*Im Fall von Wertpapieren, für die in § 1 der Produkt- und Basiswertdaten "Put" festgelegt ist:*

$$\text{Knock-out Betrag} = (\text{Basispreis} - \text{Ausübungspreis}) \times \text{Bezugsverhältnis}$$

Der Knock-out Betrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.

- (3) Bei der Berechnung bzw. Festlegung des Differenzbetrags bzw. des Knock-out Betrags werden Gebühren, Kommissionen und sonstige Kosten, die von der Emittentin oder einer von der Emittentin beauftragten dritten Partei in Rechnung gestellt werden, nicht berücksichtigt.

#### § 5

##### Ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin, Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin

- (1) *Ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin:* Die Emittentin kann zu jedem Ausübungstag die Wertpapiere vollständig aber nicht teilweise kündigen (das "**Ordentliche Kündigungsrecht**") und zum Differenzbetrag gemäß § 4 (1) der Besonderen Bedingungen zurückzahlen. Im Fall einer solchen Kündigung gilt der Ausübungstag, zu dem die Emittentin von ihrem Or-

dentlichen Kündigungsrecht Gebrauch macht, (der "**Kündigungstermin**") als Bewertungstag. Das Ausübungsrecht bleibt bis zum Kündigungstermin unberührt. Mit Eintritt des Kündigungstermins entfallen alle Ausübungsrechte.

Die Emittentin wird mindestens einen Monat vor dem Kündigungstermin eine solche Kündigung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilen. Diese Mitteilung ist unwiderruflich und gibt den Kündigungstermin an.

Der Differenzbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Kündigungstermin gemäß den Bestimmungen des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

- (2) *Außerordentliches Kündigungsrecht der Emittentin:* Bei Eintritt eines Kündigungsereignisses kann die Emittentin die Wertpapiere durch Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen außerordentlich kündigen und zum Abrechnungsbetrag zurückzahlen. Eine derartige Kündigung wird zum Zeitpunkt der Mitteilung gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen beziehungsweise zu dem in der Mitteilung angegebenen Zeitpunkt wirksam.

Der "**Abrechnungsbetrag**" ist der angemessene Marktwert der Wertpapiere. Dieser wird von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) innerhalb von zehn Bankgeschäftstagen vor Wirksamwerden der außerordentlichen Kündigung festgestellt.

Der Abrechnungsbetrag wird fünf Bankgeschäftstage nach dem Tag der oben genannten Mitteilung bzw. an dem in dieser Mitteilung angegebenen Tag gemäß den Vorschriften des § 6 der Besonderen Bedingungen gezahlt.

## § 6

### Zahlungen

- (1) *Rundung:* Die gemäß diesen Wertpapierbedingungen geschuldeten Beträge werden auf den nächsten EUR 0,01 auf- oder abgerundet, wobei EUR 0,005 aufgerundet werden. Es wird jedoch mindestens der Mindestbetrag gezahlt.
- (2) *Geschäftstagerregelung:* Fällt der Tag der Fälligkeit einer Zahlung in Bezug auf die Wertpapiere (der "**Zahltag**") auf einen Tag, der kein Bankgeschäftstag ist, dann haben die Wertpapierinhaber keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nachfolgenden Bankgeschäftstag. Die Wertpapierinhaber sind nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund einer solchen Verspätung zu verlangen.
- (3) *Art der Zahlung, Schuldbefreiung:* Alle Zahlungen werden an die Hauptzahlstelle geleistet. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber. Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der Zahlung von ihren Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren.
- (4) *Verzugszinsen:* Sofern die Emittentin Zahlungen unter den Wertpapieren bei Fälligkeit nicht leistet, wird der fällige Betrag auf Basis des gesetzlich festgelegten Satzes für Verzugszinsen verzinst. Diese Verzinsung beginnt an dem Tag, der der Fälligkeit der Zahlung folgt (einschließlich) und endet am Tag der tatsächlichen Zahlung (einschließlich).



## § 7

### Marktstörungen

- (1) *Verschiebung:* Ungeachtet der Bestimmungen des § 8 der Besonderen Bedingungen wird im Fall eines Marktstörungsereignisses an einem Bewertungstag der betreffende Bewertungstag auf den nächsten folgenden Berechnungstag verschoben, an dem das Marktstörungsereignis nicht mehr besteht. Tritt ein Marktstörungsereignis während eines Auflösungszeitraums auf, verlängert sich der entsprechende Auflösungszeitraum um die Zeit, die das entsprechende Marktstörungsereignis angedauert hat.

Jeder Zahltag in Bezug auf einen solchen Bewertungstag bzw. Auflösungszeitraum wird gegebenenfalls verschoben. Zinsen sind aufgrund dieser Verschiebung nicht geschuldet.

- (2) *Bewertung nach Ermessen:* Sollte das Marktstörungsereignis mehr als 30 aufeinander folgende Bankgeschäftstage dauern, so wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) den entsprechenden Referenzpreis bzw. den Ausübungspreis, der für die in diesen Wertpapierbedingungen beschriebenen Berechnungen bzw. Festlegungen erforderlich ist, bestimmen. Ein solcher Referenzpreis bzw. Ausübungspreis soll in Übereinstimmung mit den vorherrschenden Marktbedingungen um 10:00 Uhr (Ortszeit München) an diesem 31. Bankgeschäftstag ermittelt werden, wobei die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber zu berücksichtigen ist.

## § 8

### Anpassungen, Ersatzfeststellung

- (1) *Anpassungen:* Bei Eintritt eines Anpassungsereignisses wird die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Wertpapierbedingungen (insbesondere den Basiswert, das Bezugsverhältnis und/oder alle von der Emittentin festgelegten Kurse des Basiswerts) und/oder alle durch die Berechnungsstelle gemäß diesen Wertpapierbedingungen festgestellten Kurse des Basiswerts so anpassen, dass die wirtschaftliche Lage der Wertpapierinhaber möglichst unverändert bleibt. Sie berücksichtigt dabei von der Festlegenden Terminbörse vorgenommene Anpassungen der dort gehandelten Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, und die verbleibende Restlaufzeit der Wertpapiere sowie den zuletzt zur Verfügung stehenden Kurs für den Basiswert. Stellt die Berechnungsstelle fest, dass gemäß den Vorschriften der Festlegenden Terminbörse keine Anpassung der Derivate, die sich auf den Basiswert beziehen, stattgefunden hat, bleiben die Wertpapierbedingungen in der Regel unverändert. Die vorgenommenen Anpassungen und der Zeitpunkt der ersten Anwendung werden gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitgeteilt.
- (2) *Ersatzfeststellung:* Wird ein von der Maßgeblichen Börse veröffentlichter, nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen erforderlicher Kurs des Basiswerts nachträglich berichtigt und die Berichtigung (der "**Berichtigte Wert**") von der Maßgeblichen Börse nach der ursprünglichen Veröffentlichung, aber noch innerhalb eines Abwicklungszyklus veröffentlicht, so wird die Berechnungsstelle die Emittentin über den Berichtigten Wert unverzüglich informieren und den betroffenen Wert unter Nutzung des Berichtigten Werts erneut feststellen (die "**Ersatzfeststellung**") und gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen mitteilen.

## Annex - Zusammenfassung

Zusammenfassungen setzen sich aus den Offenlegungspflichten zusammen, die als "**Elemente**" bezeichnet werden. Diese Elemente sind in die Abschnitte A – E (A.1 – E.7) gegliedert.

Diese Zusammenfassung beinhaltet alle Elemente, die in einer Zusammenfassung für diese Art von Wertpapieren und Emittent enthalten sein müssen. Da die Angabe einiger Elemente nicht erforderlich ist, können Lücken in der Nummerierung der Elemente enthalten sein.

Sollte für diese Art von Wertpapieren und Emittent die Angabe eines Elements in der Zusammenfassung erforderlich sein, besteht die Möglichkeit, dass in Bezug auf das Element maßgebliche Informationen nicht zur Verfügung gestellt werden können. In diesem Fall wird in der Zusammenfassung eine kurze Beschreibung des Elements mit dem Vermerk 'Nicht anwendbar' eingefügt.

### A. EINLEITUNG UND WARNHINWEISE

A.1	Warnhinweis	<p>Diese Zusammenfassung sollte als Einführung zum Basisprospekt verstanden werden.</p> <p>Der Anleger sollte jede Entscheidung zur Anlage in die Wertpapiere auf die Prüfung des gesamten Basisprospekts stützen.</p> <p>Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in diesem Basisprospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger in Anwendung der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften der Staaten des europäischen Wirtschaftsraums die Kosten für die Übersetzung dieses Basisprospektes vor Prozessbeginn zu tragen haben.</p> <p>Die UniCredit Bank AG ("<b>UniCredit Bank</b>", die "<b>Emittentin</b>" oder "<b>HVB</b>"), Kardinal-Faulhaber-Straße 1, 80333 München, die in ihrer Eigenschaft als Emittentin die Verantwortung für die Zusammenfassung einschließlich der Übersetzungen hiervon übernimmt, sowie diejenigen Personen, von denen der Erlass ausgeht, können hierfür haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, oder sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, nicht alle erforderlichen Schlüsselinformationen vermittelt.</p>
A.2	Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts	Vorbehaltlich der nachfolgenden Absätze erteilt die Emittentin die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts während der Zeit seiner Gültigkeit für eine spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre.
	Angabe der Angebotsfrist	Eine Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch Finanzintermediäre kann erfolgen und eine entsprechende Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts wird erteilt für die Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts.
	Sonstige Bedingungen, an die die Zustimmung gebunden ist	<p>Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht unter der Bedingung, dass sich jeder Finanzintermediär an die geltenden Verkaufsbeschränkungen sowie die Angebotsbedingungen hält.</p> <p>Die Zustimmung der Emittentin zur Verwendung des Basisprospekts steht zudem unter der Bedingung, dass der verwendende Finanzintermediär sich</p>

		gegenüber seinen Kunden zu einem verantwortungsvollen Vertrieb der Wertpapiere verpflichtet. Diese Verpflichtung wird dadurch übernommen, dass der Finanzintermediär auf seiner Website (Internetseite) veröffentlicht, dass er den Prospekt mit Zustimmung der Emittentin und gemäß den Bedingungen verwendet, an die die Zustimmung gebunden ist. Darüber hinaus ist die Zustimmung nicht an sonstige Bedingungen gebunden.
	Zurverfügungstellung der Angebotsbedingungen durch Finanzintermediäre	<b>Informationen über die Bedingungen des Angebots eines Finanzintermediärs sind von diesem zum Zeitpunkt der Vorlage des Angebots zur Verfügung zu stellen.</b>

## B. EMITTENTIN

B.1	Juristischer und kommerzieller Name	UniCredit Bank AG (und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen, die " <b>HVB Group</b> ") ist der juristische Name. HypoVereinsbank ist der kommerzielle Name.
B.2	Sitz / Rechtsform / geltendes Recht / Land der Gründung	Die UniCredit Bank hat ihren Unternehmenssitz in der Kardinal-Faulhaberstraße 1, 80333 München, wurde in Deutschland gegründet und ist im Handelsregister des Amtsgerichts München unter der Nr. HRB 42148 als Aktiengesellschaft nach deutschem Recht eingetragen.
B.4b	Bekannte Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken	Die geschäftliche Entwicklung der HVB Group wird 2015 von der künftigen Situation an den Finanzmärkten und in der Realwirtschaft sowie von den nach wie vor bestehenden Unwägbarkeiten abhängig bleiben. In diesem Umfeld wird die HVB Group ihre Geschäftsstrategie laufend an sich verändernde Marktgegebenheiten anpassen und die daraus abgeleiteten Steuerungsimpulse besonders sorgfältig laufend überprüfen.
B.5	Beschreibung der Gruppe und der Stellung der Emittentin innerhalb dieser Gruppe	Die UniCredit Bank ist die Muttergesellschaft der HVB Group. Die HVB Group hält direkt und indirekt Anteile an verschiedenen Gesellschaften. Seit November 2005 ist die HVB ein verbundenes Unternehmen der UniCredit S.p.A., Rom (" <b>UniCredit S.p.A.</b> ", und zusammen mit ihren konsolidierten Beteiligungen die " <b>UniCredit</b> ") und damit seitdem als Teilkonzern ein wesentlicher Bestandteil der UniCredit. Die UniCredit S.p.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der HVB.
B.9	Gewinnprognosen oder -schätzungen	Nicht anwendbar; es erfolgt keine Gewinnprognose oder -schätzung.
B.10	Art etwaiger Beschränkungen im Bestätigungsvermerk zu den historischen Finanzin-	Nicht anwendbar; KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, der unabhängige Wirtschaftsprüfer der UniCredit Bank für das Geschäftsjahr 2012, hat den Konzernabschluss der HVB Group sowie den Einzelabschluss der UniCredit Bank für das zum 31. Dezember 2012 endende Geschäftsjahr geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Deloitte & Touche GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, der unabhän-

	formationen	gige Wirtschaftsprüfer der UniCredit Bank für das Geschäftsjahr 2013, hat den Konzernabschluss der HVB Group sowie den Einzelabschluss der UniCredit Bank für das zum 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.																																																												
B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen	<p><b>Konsolidierte Finanzkennzahlen zum 31. Dezember 2013*</b></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th><b>Kennzahlen der Erfolgsrechnung</b></th> <th><b>01.01. – 31.12.2013</b></th> <th><b>01.01. – 31.12.2012</b></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovor- sorge</td> <td>€1.839 Mio.</td> <td>€1.807 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Cost-Income-Ratio (gemessen an den operativen Erträgen)</td> <td>63,6%</td> <td>58,1%</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis vor Steuern</td> <td>€1.458 Mio.</td> <td>€2.058 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Konzernjahresüberschuss</td> <td>€1.074 Mio.</td> <td>€1.287 Mio.</td> </tr> <tr> <td>Eigenkapitalrentabilität vor Steuern<sup>1)</sup></td> <td>7,1%</td> <td>9,2%</td> </tr> <tr> <td>Eigenkapitalrentabilität nach Steuern<sup>1)</sup></td> <td>5,8%</td> <td>5,8%</td> </tr> <tr> <td>Ergebnis je Aktie</td> <td>€1,29</td> <td>€1,55</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <th><b>Bilanzzahlen</b></th> <th><b>31.12.2013</b></th> <th><b>31.12.2012</b></th> </tr> <tr> <td>Bilanzsumme</td> <td>€290,0 Mrd.</td> <td>€347,3 Mrd.</td> </tr> <tr> <td>Bilanzielles Eigenkapital</td> <td>€21,0 Mrd.</td> <td>€23,3 Mrd.</td> </tr> <tr> <td>Leverage Ratio<sup>2)</sup></td> <td>7,1%</td> <td>6,6%</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <th><b>Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen gemäß Basel II</b></th> <th><b>31.12.2013</b></th> <th><b>31.12.2012</b></th> </tr> <tr> <td>Kernkapital ohne Hybridkapital (Core Tier 1-Kapital)</td> <td>€18,4 Mrd.</td> <td>€19,1 Mrd.</td> </tr> <tr> <td>Kernkapital (Tier 1-Kapital)</td> <td>€18,5 Mrd.</td> <td>€19,5 Mrd.</td> </tr> <tr> <td>Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)</td> <td>€85,5 Mrd.</td> <td>€109,8 Mrd.</td> </tr> <tr> <td>Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Co- re Tier 1 Ratio)<sup>3)</sup></td> <td>21,5%</td> <td>17,4%</td> </tr> <tr> <td>Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio)<sup>3)</sup></td> <td>21,6%</td> <td>17,8%</td> </tr> </tbody> </table> <p>* Die Zahlen in der Tabelle sind geprüft und dem konsolidierten Jahresabschluss zum 31.</p>	<b>Kennzahlen der Erfolgsrechnung</b>	<b>01.01. – 31.12.2013</b>	<b>01.01. – 31.12.2012</b>	Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovor- sorge	€1.839 Mio.	€1.807 Mio.	Cost-Income-Ratio (gemessen an den operativen Erträgen)	63,6%	58,1%	Ergebnis vor Steuern	€1.458 Mio.	€2.058 Mio.	Konzernjahresüberschuss	€1.074 Mio.	€1.287 Mio.	Eigenkapitalrentabilität vor Steuern <sup>1)</sup>	7,1%	9,2%	Eigenkapitalrentabilität nach Steuern <sup>1)</sup>	5,8%	5,8%	Ergebnis je Aktie	€1,29	€1,55				<b>Bilanzzahlen</b>	<b>31.12.2013</b>	<b>31.12.2012</b>	Bilanzsumme	€290,0 Mrd.	€347,3 Mrd.	Bilanzielles Eigenkapital	€21,0 Mrd.	€23,3 Mrd.	Leverage Ratio <sup>2)</sup>	7,1%	6,6%				<b>Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen gemäß Basel II</b>	<b>31.12.2013</b>	<b>31.12.2012</b>	Kernkapital ohne Hybridkapital (Core Tier 1-Kapital)	€18,4 Mrd.	€19,1 Mrd.	Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€18,5 Mrd.	€19,5 Mrd.	Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€85,5 Mrd.	€109,8 Mrd.	Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Co- re Tier 1 Ratio) <sup>3)</sup>	21,5%	17,4%	Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) <sup>3)</sup>	21,6%	17,8%
<b>Kennzahlen der Erfolgsrechnung</b>	<b>01.01. – 31.12.2013</b>	<b>01.01. – 31.12.2012</b>																																																												
Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovor- sorge	€1.839 Mio.	€1.807 Mio.																																																												
Cost-Income-Ratio (gemessen an den operativen Erträgen)	63,6%	58,1%																																																												
Ergebnis vor Steuern	€1.458 Mio.	€2.058 Mio.																																																												
Konzernjahresüberschuss	€1.074 Mio.	€1.287 Mio.																																																												
Eigenkapitalrentabilität vor Steuern <sup>1)</sup>	7,1%	9,2%																																																												
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern <sup>1)</sup>	5,8%	5,8%																																																												
Ergebnis je Aktie	€1,29	€1,55																																																												
<b>Bilanzzahlen</b>	<b>31.12.2013</b>	<b>31.12.2012</b>																																																												
Bilanzsumme	€290,0 Mrd.	€347,3 Mrd.																																																												
Bilanzielles Eigenkapital	€21,0 Mrd.	€23,3 Mrd.																																																												
Leverage Ratio <sup>2)</sup>	7,1%	6,6%																																																												
<b>Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen gemäß Basel II</b>	<b>31.12.2013</b>	<b>31.12.2012</b>																																																												
Kernkapital ohne Hybridkapital (Core Tier 1-Kapital)	€18,4 Mrd.	€19,1 Mrd.																																																												
Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€18,5 Mrd.	€19,5 Mrd.																																																												
Risikoaktiva (inklusive Äquivalente für das Marktrisiko bzw. operationelle Risiko)	€85,5 Mrd.	€109,8 Mrd.																																																												
Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Co- re Tier 1 Ratio) <sup>3)</sup>	21,5%	17,4%																																																												
Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) <sup>3)</sup>	21,6%	17,8%																																																												

Dezember 2013 der Emittentin entnommen.

- 1) Eigenkapitalrentabilität berechnet auf Basis des durchschnittlichen bilanziellen Eigenkapitals gemäß IFRS.
- 2) Verhältnis des um immaterielle Vermögenswerte gekürzten Eigenkapitals (gemäß IFRS) zur Bilanzsumme ebenfalls gekürzt um immaterielle Vermögenswerte.
- 3) Berechnet auf der Basis von Risikoaktiva inklusive Äquivalente für das Marktrisiko und für das operationelle Risiko.

**Konsolidierte Finanzkennzahlen zum 30. September 2014\***

<b>Kennzahlen der Erfolgsrechnung</b>	<b>01.01. - 30.09.2014</b>	<b>01.01. - 30.09.2013</b>	
Operatives Ergebnis nach Kreditrisikovor- sorge <sup>1)</sup>	€635 Mio.	€1.451 Mio.	
Cost-Income-Ratio (gemessen an den operativen Erträgen) <sup>1)</sup>	81,1%	61,8%	
Ergebnis vor Steuern <sup>1)</sup>	€728 Mio.	€1.553 Mio.	
Konzernüberschuss <sup>1)</sup>	€438 Mio.	€1.065 Mio.	
Eigenkapitalrentabilität vor Steuern <sup>2)</sup>	5,0%	10,1%	
Eigenkapitalrentabilität nach Steuern <sup>2)</sup>	2,9%	7,0%	
Ergebnis je Aktie <sup>1)</sup>	€0,54	€1,29	
<b>Bilanzzahlen</b>	<b>30.09.2014</b>	<b>31.12.2013</b>	
Bilanzsumme	€316,0 Mrd.	€290,0 Mrd.	
Bilanzielles Eigenkapital	€20,6 Mrd.	€21,0 Mrd.	
Leverage Ratio <sup>3)</sup>	6,4%	7,1%	
<b>Bankaufsichtsrechtliche Kennzahlen</b>	<b>30.09.201 4 Basel III</b>	<b>30.06.2014 Basel III</b>	<b>31.12.2013 Basel II</b>
Kernkapital ohne Hybridka- pital (Core Tier 1-Kapital)	-	-	€18,4 Mrd.
Hartes Kernkapital (Com- mon Equity Tier 1-Kapital)	€18,8 Mrd.	€18,9 Mrd.	-
Kernkapital (Tier 1-Kapital)	€18,8 Mrd.	€18,9 Mrd.	€18,5 Mrd.

		<table border="1"> <tr> <td>Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio)<sup>4)</sup></td> <td>-</td> <td>-</td> <td>21,5%</td> </tr> <tr> <td>Harte Kernkapitalquote (Common Equity Tier 1 Capital Ratio)<sup>4)</sup></td> <td>21,2%</td> <td>21,3%</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio)<sup>4)</sup></td> <td>21,2%</td> <td>21,3%</td> <td>21,6%</td> </tr> </table> <p>* Die Zahlen in der Tabelle sind nicht geprüft und dem konsolidierten Zwischenbericht zum 30. September 2014 der Emittentin entnommen.</p> <p>1) Ohne aufgegebenen Geschäftsbereich Asset Gathering</p> <p>2) Eigenkapitalrentabilität berechnet auf Basis des durchschnittlichen bilanziellen Eigenkapitals gemäß IFRS und auf das Gesamtjahr hochgerechneten Ergebnisses vor Steuern per 30. September 2014.</p> <p>3) Verhältnis des um immaterielle Vermögenswerte gekürzten Eigenkapitals (gemäß IFRS) zur Bilanzsumme ebenfalls gekürzt um immaterielle Vermögenswerte.</p> <p>4) Berechnet auf der Basis von Risikoaktiva inklusive Äquivalente für das Marktrisiko und für das operationelle Risiko.</p>	Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio) <sup>4)</sup>	-	-	21,5%	Harte Kernkapitalquote (Common Equity Tier 1 Capital Ratio) <sup>4)</sup>	21,2%	21,3%	-	Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) <sup>4)</sup>	21,2%	21,3%	21,6%
Kernkapitalquote ohne Hybridkapital (Core Tier 1 Ratio) <sup>4)</sup>	-	-	21,5%											
Harte Kernkapitalquote (Common Equity Tier 1 Capital Ratio) <sup>4)</sup>	21,2%	21,3%	-											
Kernkapitalquote (Tier 1 Ratio) <sup>4)</sup>	21,2%	21,3%	21,6%											
Erklärung, dass sich die Aussichten der Emittentin seit dem Datum des letzten veröffentlichten und geprüften Abschlusses nicht wesentlich verschlechtert haben oder Beschreibung jeder wesentlichen Verschlechterung	Seit dem 31. Dezember 2013, dem Datum ihres zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses (Jahresbericht 2013), ist es zu keinen wesentlichen negativen Veränderungen der Aussichten der HVB Group gekommen.													
Signifikante Veränderungen in der Finanzlage, die nach dem von den historischen Finanzinformationen abgedeckten Zeitraum eingetreten	Seit dem 30. September 2014 sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage der HVB Group eingetreten.													

	ten sind	
B.13	Letzte Entwicklungen	Nicht anwendbar. Es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der UniCredit Bank, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.
B.14	B.5 sowie Angabe zur Abhängigkeit von anderen Unternehmen innerhalb der Gruppe	Siehe B.5 Nicht anwendbar. Eine Abhängigkeit der UniCredit Bank von anderen Unternehmen der HVB Group besteht nicht.
B.15	Haupttätigkeiten	Die UniCredit Bank bietet Privat- und Firmenkunden, öffentlichen Einrichtungen und international operierenden Unternehmen und institutionellen Kunden eine umfassende Auswahl an Bank- und Finanzprodukten sowie – dienstleistungen an. Diese reichen von Hypothekendarlehen, Verbraucherkrediten, Bauspar- und Versicherungsprodukten und Bankdienstleistungen für Privatkunden, über Geschäftskredite und Außenhandelsfinanzierungen für Firmenkunden, Fondsprodukte für alle Assetklassen, Beratungs- und Brokerage-Dienstleistungen und dem Wertpapiergeschäft sowie dem Liquiditäts- und Finanzrisikomanagement, Beratungsdienstleistungen für vermögende Privatkunden bis hin zu Investment-Banking-Produkten für Firmenkunden.
B.16	Unmittelbare oder mittelbare Beteiligungen oder Beherrschungsverhältnisse	Die UniCredit S.p.A. hält direkt 100% des Grundkapitals der UniCredit Bank.

## C. WERTPAPIERE

C.1	Art und Klasse der Wertpapiere	<p>Call Mini Future Wertpapiere Put Mini Future Wertpapiere</p> <p>Die Wertpapiere werden als nennbetraglose Optionsscheine begeben.</p> <p><b>"Optionsscheine"</b> sind Inhaberschuldverschreibungen gemäß § 793 BGB.</p> <p>Die Wertpapiere werden durch eine Dauer-Globalurkunde ohne Zinsscheine verbrieft.</p> <p>Die Inhaber der Wertpapiere (die <b>"Wertpapierinhaber"</b>) haben keinen Anspruch auf den Erhalt von Wertpapieren in effektiven Stücken. Die WKN wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.</p>
C.2	Währung der Wertpapieremission	<p>Die Wertpapiere werden in Euro ("<b>EUR</b>") (die <b>"Festgelegte Währung"</b>) begeben.</p>
C.5	Beschränkungen für die freie Übertragbarkeit der Wertpapiere	<p>Nicht anwendbar. Die Wertpapiere sind frei übertragbar.</p>
C.8	Mit den Wertpapieren verbundene Rechte einschließlich Rang und Beschränkungen dieser Rechte	<p><b>Anwendbares Recht der Wertpapiere</b></p> <p>Form und Inhalt der Wertpapiere sowie die Rechte und Pflichten der Emittentin und der Wertpapierinhaber unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.</p> <p><b>Mit den Wertpapieren verbundene Rechte</b></p> <p>Die Wertpapiere haben keine feste Laufzeit. Stattdessen laufen sie auf unbefristete Zeit bis ein Knock-out Ereignis (wie in C.15 definiert) eingetreten ist, die Wertpapierinhaber ihr Ausübungsrecht ausüben oder die Emittentin ihr Ordentliches Kündigungsrecht ausgeübt hat.</p> <p>Vorbehaltlich des Eintritts eines Knock-out Ereignisses haben die Wertpapierinhaber nach Maßgabe dieser Wertpapierbedingungen das Recht, von der Emittentin je Wertpapier die Zahlung des Differenzbetrags (wie in C.15 definiert) zu verlangen (das <b>"Ausübungsrecht"</b>). Das Ausübungsrecht kann vom Wertpapierinhaber an jedem Ausübungstag (wie in C.16 definiert) vor 10:00 Uhr (Ortszeit München) ausgeübt werden.</p> <p>Ist ein Knock-out Ereignis eingetreten, haben die Wertpapierinhaber das Recht, die Zahlung des Knock-out Betrags zu verlangen.</p> <p>Die Emittentin kann zu jedem Ausübungstag die Wertpapiere vollständig aber nicht teilweise kündigen und zum Differenzbetrag zurückzahlen (das <b>"Ordentliche Kündigungsrecht"</b>). Die Emittentin wird eine solche Kündigung mindestens einen Monat vorher mitteilen.</p> <p>Die Wertpapiere sind unverzinslich.</p> <p><b>Beschränkung der Rechte</b></p> <p>Die Emittentin ist zur Kündigung der Wertpapiere und zu Anpassungen der Wertpapierbedingungen berechtigt.</p> <p><b>Status der Wertpapiere</b></p>



		Die Verbindlichkeiten aus den Wertpapieren begründen unmittelbare, unbedingte und unbesicherte Verbindlichkeiten der Emittentin und stehen, sofern gesetzlich nicht etwas anderes vorgeschrieben ist, mindestens im gleichen Rang mit allen anderen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin.
C.11	Zulassung zum Handel	Nicht anwendbar. Es wurde keine Zulassung der Wertpapiere zum Handel an einem geregelten oder gleichwertigen Markt beantragt und es ist keine entsprechende Beantragung beabsichtigt.
C.15	Auswirkungen des Basiswerts auf den Wert der Wertpapiere	<p>Die Wertpapiere bilden die Wertentwicklung des Basiswerts (wie in C.20 definiert) nach und ermöglichen dem Wertpapierinhaber, sowohl an einer positiven als auch an einer negativen Wertentwicklung des Basiswerts während der Laufzeit der Wertpapiere zu partizipieren.</p> <p>Call Mini Future Wertpapiere sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber überproportional (gehebelt) an der Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Steigt der Kurs des Basiswerts steigt in der Regel der Kurs des Wertpapiers überproportional. Fällt der Kurs des Basiswerts fällt in der Regel entsprechend auch der Kurs des Wertpapiers überproportional.</p> <p>Put Mini Future Wertpapiere sind Wertpapiere, bei denen Wertpapierinhaber überproportional (gehebelt) an der entgegengesetzten Kursentwicklung des Basiswerts partizipieren. Fällt der Kurs des Basiswerts, steigt in der Regel der Kurs des Wertpapiers überproportional. Steigt der Kurs des Basiswerts, fällt in der Regel entsprechend auch der Kurs des Wertpapiers überproportional.</p> <p>Ist <u>kein</u> Knock-out Ereignis eingetreten, erfolgt die Rückzahlung in Höhe des Differenzbetrags nur, wenn der Wertpapierinhaber von seinem Ausübungsrecht oder die Emittentin von ihrem Ordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch macht.</p> <p>Ist <u>ein</u> Knock-out Ereignis eingetreten, erfolgt die Rückzahlung vorzeitig zum Knock-out Betrag.</p> <p>Bei Auflage der Wertpapiere entspricht der "<b>Basispreis</b>" dem Anfänglichen Basispreis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben). Bei Call Mini Future Wertpapieren steigt der Basispreis in der Regel täglich um einen bestimmten Betrag an. Bei Put Mini Future Wertpapieren fällt der Basispreis in der Regel täglich um einen bestimmten Betrag.</p> <p>Der "<b>Differenzbetrag</b>" entspricht</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bei Call Mini Future Wertpapieren einem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis (wie in C. 19 definiert) den Basispreis übersteigt, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben);</li> <li>- bei Put Mini Future Wertpapieren einem Betrag, um den der Maßgebliche Referenzpreis den Basispreis unterschreitet, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis.</li> </ul> <p>Der Differenzbetrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben).</p> <p>Bei Auflage der Wertpapiere entspricht die "<b>Knock-out Barriere</b>" der Anfänglichen Knock-out Barriere (wie in den Endgültigen Bedingungen ange-</p>

		<p>geben). Bei Call Mini Future Wertpapieren steigt die Knock-out Barriere in der Regel monatlich um einen bestimmten Betrag an. Bei Put Mini Future Wertpapieren fällt die Knock-out Barriere in der Regel monatlich um einen bestimmten Betrag.</p> <p>Der "<b>Knock-out Betrag</b>" entspricht</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bei Call Mini Future Wertpapieren einem Betrag, um den der Ausübungspreis (wie in C. 19 definiert) den Basispreis übersteigt, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben).</li> <li>- bei Put Mini Future Wertpapieren einem Betrag, um den der Ausübungspreis den Basispreis unterschreitet, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis.</li> </ul> <p>Der Knock-out Betrag ist jedoch nicht kleiner als der Mindestbetrag.</p> <p>Ein "<b>Knock-out Ereignis</b>" ist eingetreten, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bei Call Mini Future Wertpapieren der Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung ab dem Ersten Handelstag (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben) (einschließlich) zu irgendeinem Zeitpunkt auf oder unter der Knock-out Barriere liegt;</li> <li>- bei Put Mini Future Wertpapieren der Kurs des Basiswerts bei kontinuierlicher Betrachtung ab dem Ersten Handelstag (einschließlich) zu irgendeinem Zeitpunkt auf oder über der Knock-out Barriere liegt.</li> </ul>
C.16	Verfalltag oder Fälligkeitstermin der derivativen Wertpapiere – Ausübungstermin oder letzter Referenztermin	<p>"<b>Ausübungstag</b>" ist der letzte Handelstag des Monats Januar eines jeden Jahres.</p> <p>"<b>Bewertungstag</b>" ist der Ausübungstag, an dem das Ausübungsrecht wirksam ausgeübt worden ist, bzw. der Kündigungstermin, zu dem die Emittentin von ihrem Ordentlichen Kündigungsrecht Gebrauch gemacht hat.</p>
C.17	Abwicklungsverfahren der Wertpapiere	<p>Sämtliche Zahlungen sind an die UniCredit Bank AG (die "<b>Hauptzahlstelle</b>") zu leisten. Die Hauptzahlstelle zahlt die fälligen Beträge an das Clearing System zwecks Gutschrift auf die jeweiligen Konten der Depotbanken zur Weiterleitung an die Wertpapierinhaber.</p> <p>Die Zahlung an das Clearing System befreit die Emittentin in Höhe der Zahlung von ihren Zahlungsverpflichtungen aus den Wertpapieren.</p> <p>"<b>Clearing System</b>" ist Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main.</p>
C.18	Beschreibung, wie die Rückgabe der derivativen Wertpapiere erfolgt	<p>Zahlung des Differenzbetrags fünf Bankgeschäftstage nach dem entsprechenden Bewertungstag oder Zahlung des Knock-out Betrags fünf Bankgeschäftstage nach dem Tag, an dem das Knock-out Ereignis eingetreten ist.</p>
C.19	Ausübungspreis oder finaler Referenzpreis des Basiswerts	<p>"<b>Ausübungspreis</b>" ist derjenige Betrag in der Basiswertwährung (wie in den Endgültigen Bedingungen angegeben), den die Emittentin in Folge der Liquidierung von Absicherungsgeschäften für einen Basiswert erhalten würde.</p> <p>"<b>Maßgeblicher Referenzpreis</b>" ist der Referenzpreis am entsprechenden</p>

		<p>Bewertungstag.</p> <p>Der Referenzpreis wird in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung angegeben.</p>
C.20	<p>Art des Basiswerts und Angaben dazu, wo Informationen über den Basiswert erhältlich sind</p>	<p>Basiswert ist die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Aktie Für weitere Informationen über die bisherige oder künftige Wertentwicklung des Basiswerts und seine Volatilität wird auf die in der Tabelle im Anhang der Zusammenfassung genannte Internetseite (oder eine etwaige Nachfolgesite) verwiesen.</p>

#### D. RISIKEN

D.2	<p>Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die der Emittentin eigen sind</p>	<p><i>Potentielle Anleger sollten sich bewusst sein, dass die Wertpapiere bei einem möglichen Eintritt der nachfolgend aufgezählten Risiken an Wert verlieren können und sie einen <b>vollständigen Verlust</b> ihrer Anlage erleiden können.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kreditrisiko</li> </ul> <p>(i) Risiken im Zusammenhang mit einem wirtschaftlichen Abschwung und der Volatilität der Finanzmärkte; (ii) Niedrigere Vermögensbewertungen infolge ungünstiger Marktbedingungen können negative Auswirkungen auf die zukünftige Ertragslage der HVB Group haben; (iii) die wirtschaftlichen Bedingungen in den geographischen Märkten, in denen die HVB Group aktiv ist, haben derzeit und möglicherweise auch in Zukunft negative Auswirkungen auf die operativen, geschäftlichen und finanziellen Ergebnisse der HVB Group; (iv) das nicht-traditionelle Bankgeschäft setzt die HVB Group zusätzlichen Kreditrisiken aus; (v) Änderungen im deutschen und europäischen regulatorischen Umfeld können sich nachteilig auf die Geschäftstätigkeit der HVB Group auswirken; (vi) Kreditausfälle könnten die Prognosen übersteigen; (vii) Systemrisiken könnten sich nachteilig auf die Geschäftstätigkeit der HVB Group auswirken.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Marktrisiko</li> </ul> <p>(i) Ein schwieriges Marktumfeld kann zu Schwankungen in den Erträgen der HVB Group beitragen; (ii) die Erträge der HVB Group im Zusammenhang mit Handelsaktivitäten und Zins- und Wechselkursen können schwanken.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Liquiditätsrisiko</li> </ul> <p>(i) Risiken, welche die Liquidität betreffen, könnten sich auf die Fähigkeit der HVB Group auswirken, ihren finanziellen Verpflichtungen bei Fälligkeit nachzukommen; (ii) die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der HVB Group werden weiterhin durch nachteilige makroökonomische- und (Markt-) Bedingungen beeinflusst; (iii) die HVB Group hat ein maßgebliches Exposure (maßgebliche Positionen) gegenüber schwächeren Ländern der Eurozone.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Operationelles Risiko</li> </ul> <p>(i) Die Risikomanagementstrategien und -methoden der HVB Group könnten die HVB Group bisher nicht identifizierten oder unerwarteten Risiken</p>
-----	---	--

	<p>aussetzen; (ii) IT-Risiken; (iii) Risiken im Zusammenhang mit betrügerischen Handelsaktivitäten; (iv) Risiken in Zusammenhang mit Gerichtsverfahren; (v) gegen die HVB Group sind derzeit Steuerverfahren anhängig.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategisches Risiko</li> </ul> <p>(i) Gesamtwirtschaftliches Risiko; (ii) die europäische Staatsschuldenkrise hat sich nachteilig auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der HVB Group ausgewirkt und kann sich gegebenenfalls weiterhin nachteilig auswirken; (iii) Risiken aus strategischer Ausrichtung des Geschäftsmodells der HVB Group; (iv) Risiken aus der Konsolidierung des Bankenmarktes; (v) Risiken aus veränderten Wettbewerbsbedingungen im deutschen Finanzsektor; (vi) das regulatorische Umfeld der HVB Group könnte sich ändern; die Nicht-Einhaltung regulatorischer Vorschriften könnte Zwangsmaßnahmen mit sich bringen; (vii) Risiken aus der Einführung neuer Abgaben- und Steuerarten zur zukünftigen Stabilisierung des Finanzmarkts bzw. zur Beteiligung der Banken an den Kosten der Finanzkrise; (viii) die Ausführung von Stresstests könnte sich nachteilig auf die Geschäfte der HVB Group auswirken; (ix) die HVB Group könnte spezifischen Risiken in Verbindung mit dem sogenannten einheitlichen Aufsichtsmechanismus (SSM) und anderen Maßnahmen zur Schaffung der sogenannten EU-Bankenunion ausgesetzt sein; (x) Risiken in Verbindung mit einem Verbot/einer Trennung bestimmter Aktivitäten vom übrigen Bankgeschäft; (xi) Risiken aus einer Veränderung der Ratingeinstufung der HVB.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reputationsrisiko</li> </ul> <p>Unerwünschte Reaktionen von Interessengruppen (Stakeholder) aufgrund einer veränderten Wahrnehmung der HVB Group können negative Auswirkungen auf die operativen Ergebnisse der HVB Group und ihre geschäftliche und finanzielle Lage haben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschäftsrisiko</li> </ul> <p>Unerwartete negative Veränderungen des Geschäftsvolumens und/oder der Margen (z.B. aufgrund der anhaltenden Staatsschuldenkrise) können zu nachhaltigen Ergebnisrückgängen mit entsprechender Auswirkung auf den Marktwert des Unternehmens führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Immobilienrisiko</li> </ul> <p>Marktwertschwankungen des Immobilienbestands der HVB Group können negative Folgen für deren operative Ergebnisse und finanzielle Lage haben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beteiligungsrisiko</li> </ul> <p>Marktwertschwankungen des börsennotierten und nicht börsennotierten Anteils- und Beteiligungsbesitzes der HVB Group und entsprechender Fondsanteile könnten zu Verlusten führen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pensionsrisiko</li> </ul> <p>Im Zusammenhang mit Pensionsplänen, die aktiven und früheren Mitarbeitern der HVB Group zugesagt wurden, bestehen Pensionsrisiken, die eine Leistung von Nachschüssen zur Bedienung der zugesagten Rentenverpflichtungen erforderlich machen können.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Risiken im Zusammenhang mit Outsourcing (<i>Auslagerungen</i>)</li> </ul> <p>Fehler bei der Risikobewertung oder bei der Festlegung von risikomindernden Maßnahmen im Zusammenhang mit einer Auslagerung von Tätigkeiten und Prozessen auf externe Dienstleister können sich negativ auf die operativen Ergebnisse der HVB Group und/oder auf ihre geschäftliche und</p>
--	--

		finanzielle Lage auswirken.
D.6	Zentrale Angaben zu den zentralen Risiken, die den Wertpapieren eigen sind	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Potentielle Interessenkonflikte</b> Das Risiko von Interessenkonflikten besteht darin, dass einige Funktionen der Emittentin, der Vertriebspartner oder der Zahlstellen oder Ereignisse im Hinblick auf Wertpapiere, die an einen Basiswert gebunden sind, sich nachteilig auf die Interessen der Wertpapierinhaber auswirken können.</li> <li>• <b>Zentrale Risiken in Bezug auf die Wertpapiere</b></li> </ul> <p><b>Marktbezogene Risiken</b></p> <p>Vor der Abwicklung der Wertpapiere können die Wertpapierinhaber möglicherweise einen Ertrag nur durch eine Veräußerung der Wertpapiere im Sekundärmarkt realisieren. Der Preis, zu dem ein Wertpapierinhaber seine Wertpapiere verkaufen kann, kann unter Umständen erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Dieser wird von der Kreditwürdigkeit (Bonität) der Emittentin sowie von einer Reihe weiterer Faktoren (z.B. Wechselkurse, Marktzinsen) beeinflusst. Sofern der Wertpapierinhaber die Wertpapiere zu einem Zeitpunkt verkauft, zu dem der Marktwert der Wertpapiere unter dem von ihm gezahlten Erwerbspreis liegt, erleidet er einen Verlust. Die Wertpapiere werden möglicherweise nicht im großen Rahmen vertrieben, weshalb für deren Handel daher möglicherweise weder ein aktiver Markt existiert noch ein solcher Markt entstehen wird. Das in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen angegebene Angebotsvolumen lässt dabei keinen Rückschluss auf die Liquidität eines möglichen Sekundärmarkts zu.</p> <p><b>Risiken in Bezug auf Wertpapiere im Allgemeinen</b></p> <p><i>Risiko eines teilweisen oder vollständigen Kapitalverlusts</i></p> <p>Eine Investition in die Wertpapiere eignet sich nur für Anleger, die Erfahrung mit einer Anlage in strukturierte Wertpapiere haben und die damit verbundenen Risiken kennen. So kann u.a. die tatsächliche Rendite der Wertpapiere durch Steuern, Transaktionskosten und eine künftige Verringerung des Geldwerts (Inflation) verringert, ganz aufgezehrt oder negativ werden. Die Zahlungsunfähigkeit der Emittentin, eine vorzeitige Kündigung durch die Emittentin und/oder hoheitliche oder regulatorische Eingriffe aufgrund von Finanzmarkturbulenzen können dazu führen, dass Anleger ihr eingesetztes Kapital ganz oder teilweise verlieren. Potentielle Anleger sollten daher die Wertpapiere einer unabhängigen Überprüfung unterziehen und sich professionell beraten lassen.</p> <p><i>Risiken, die bei einer Fremdfinanzierung des Wertpapierkaufs entstehen</i></p> <p>Wird der Erwerb der Wertpapiere durch Aufnahme fremder Mittel finanziert, kann der Erlös aus den Wertpapieren gegebenenfalls nicht für die Erfüllung von Zins- oder Tilgungsleistungen aus einer Fremdfinanzierung des Wertpapierkaufs ausreichen und zusätzliches Kapital erfordern.</p> <p><i>Risiken bei Erwerb von Wertpapieren zu Absicherungszwecken</i></p> <p>Die erwartete Korrelation zwischen den Wertpapieren und einer Position, deren Preisrisiko ein Anleger durch den Erwerb der Wertpapiere absichern möchte, kann unter Umständen nicht der tatsächlichen Korrelation entsprechen. Die Wertpapiere können daher für Absicherungszwecke nicht geeignet sein.</p>

	<p><i>Mögliche Beschränkungen der Rechtmäßigkeit des Erwerbs</i></p> <p>Der Erwerb, das Halten und/oder die Veräußerung der Wertpapiere kann Beschränkungen unterliegen. Diese können sich nachteilig auf die Handel- und Übertragbarkeit der Wertpapiere auswirken.</p> <p><i>FATCA</i></p> <p>Zahlungen auf die Wertpapiere können einer U.S. Quellensteuer, etwa nach dem Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA) unterliegen. Folglich können die Anleger einen geringeren Betrag erhalten, als ohne einen solchen Abzug oder Einbehalt.</p> <p><i>Währungsrisiko im Hinblick auf die Wertpapiere</i></p> <p>Die Wertpapiere können auf eine andere Währung lauten als die Währung der Rechtsordnung, in der der Anleger ansässig ist oder in der er Gelder vereinnahmen möchte. Außerdem kann der Basiswert in einer Währung gehandelt werden, die nicht der Festgelegten Währung entspricht. In diesem Zusammenhang können Wechselkursschwankungen negative Auswirkungen auf den Wert der Wertpapiere haben und zu einem Verlust für die Anleger führen.</p> <p><b><i>Risiken hinsichtlich Basiswertbezogener Wertpapiere</i></b></p> <p><i>Risiken aufgrund des Einflusses des Basiswerts</i></p> <p>Der Marktwert der Wertpapiere sowie die unter den Wertpapieren zu zahlenden Beträge hängen maßgeblich vom Kurs des Basiswerts ab, der nicht vorherzusehen ist.</p> <p><i>Risiko von Anpassungen, Marktstörungen und einer außerordentlichen Kündigung</i></p> <p>Im Fall von außerordentlichen Ereignissen (z.B. Anpassungsereignissen, Marktstörungsereignissen, Kündigungsereignissen) verfügen die Emittentin und die Berechnungsstelle über weitreichende Ermessensfreiheit. Sie können insbesondere bestimmte Bewertungen aufschieben, Kurse des Basiswerts selbst festlegen, Anpassungen der Wertpapierbedingungen vornehmen und/oder die Wertpapiere außerordentlich kündigen. All diese Maßnahmen können sich nachteilig auf den Wert der Wertpapiere und/oder die unter den Wertpapieren zahlbaren Beträge auswirken und/oder Zahlungen verzögern.</p> <p><i>Risiken aufgrund fehlender Laufzeitbegrenzung</i></p> <p>Sofern die Wertpapiere über keine feste Laufzeit verfügen, können Anleger den durch die Wertpapiere verbrieften wirtschaftlichen Wert ohne Ausübung eines Kündigungsrechts nur durch Veräußerung der Wertpapiere im Sekundärmarkt realisieren.</p> <p><i>Risiken aufgrund des ordentlichen Kündigungsrechts der Emittentin</i></p> <p>Die jeweiligen Endgültigen Bedingungen können für die Emittentin ein ordentliches Kündigungsrecht der Wertpapiere vorsehen. Anleger können dadurch einen teilweisen oder vollständigen Verlust ihrer Anlage erleiden. Zudem besteht für den Anleger ein Wiederanlagerisiko.</p> <p><i>Risiken aufgrund des Ausübungsrechts der Wertpapierinhaber</i></p> <p>Zwischen dem Zeitpunkt der Ausübung des Ausübungsrechts und dem</p>
--	---

	<p>jeweiligen nächsten Bewertungstag kann der Kurs des Basiswerts fallen, mit der Konsequenz, dass der unter den Wertpapieren zu zahlende Betrag am Rückzahlungstag im Hinblick auf diesen Bewertungstag wesentlich niedriger sein kann als der Betrag, den der Wertpapierinhaber zum Zeitpunkt der Ausübung erwartet hat.</p> <p><i>Risiken aufgrund einer Begrenzung der potentiellen Erträge auf einen Höchstbetrag</i></p> <p>Sofern die jeweiligen Endgültigen Bedingungen einen Höchstbetrag vorsehen, ist die Teilhabe an einer für den Anleger positiven Kursentwicklung des Basiswerts begrenzt.</p> <p><b><i>Risikofaktoren in Bezug auf bestimmte Merkmale der Wertpapiere</i></b></p> <p><i>Risiken aufgrund des Hebeleffekts</i></p> <p>Die Kursentwicklung des Basiswerts kann den Wert der Wertpapiere gerade aufgrund des für die Wertpapiere typischen Hebeleffekts überproportional nachteilig beeinflussen.</p> <p><i>Risiken aufgrund des fehlenden Dividendenschutzes</i></p> <p>Dividendenabschläge können sich nachteilig auf die Preisentwicklung von Call Wertpapieren auswirken.</p> <p><i>Risiken im Hinblick auf den Zeitwert der Wertpapiere</i></p> <p>Der Zeitwert der Wertpapiere nimmt in der Regel mit der sich vermindern- den Restlaufzeit ab und sinkt bis zum letztmöglichen Ausübungstag auf Null.</p> <p><i>Mit Call und Put Wertpapieren verbundene Risiken</i></p> <p>Wenn in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen angegeben ist, dass es sich bei den Wertpapieren um Call Wertpapiere handelt, besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts sinkt. Bei Put Wertpapieren besteht das Risiko eines Totalverlustes, wenn der Kurs des Basiswerts steigt. Bei Inline Wertpapieren besteht das Risiko eines Totalverlustes, sowohl wenn der Kurs des Basiswerts steigt als auch wenn der Kurs des Basiswerts sinkt.</p> <p><i>Risiken aufgrund der Knock-out Barriere</i></p> <p>Im Fall des Eintritts eines Knock-out Ereignisses kann der Anleger einen sofortigen teilweisen oder vollständigen Kapitalverlust erleiden oder den Anspruch auf Zahlung bestimmter Beträge unter den Wertpapieren verlieren. Im Fall eines teilweisen Kapitalverlusts besteht ein Wiederanlagerisiko.</p> <p><i>Risiken in Bezug auf Wertpapiere, bei denen eine ständige Anpassung bestimmter Variablen vorgesehen ist</i></p> <p>Die jeweiligen Endgültigen Bedingungen können die regelmäßige Anpassung des Basispreises und/oder der Knock-out Barriere vorsehen. Diese Anpassungen können sich negativ auf den Wert der Wertpapiere und die unter den Wertpapieren zu zahlenden Beträge auswirken und das Risiko</p>
--	--

		<p>des Eintritts eines Knock-out Ereignisses erhöhen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Zentrale Risiken in Bezug auf den Basiswert</b></li> </ul> <p><b>Allgemeine Risiken</b></p> <p>Potentielle Anleger sollten beachten, dass eine Anlage in die Wertpapiere ähnlichen Risiken unterliegen kann, wie eine Direktanlage in den Basiswert. Darunter fallen neben marktbezogenen Risiken auch rechtliche, politische und wirtschaftliche Risiken. Informationen über den Basiswert, dessen Transparenz und Liquidität können begrenzt sein. Dabei erwerben die Anleger keine Eigentumsrechte (wie z.B. Stimmrechte, Rechte auf Erhalt von Dividenden oder andere Ausschüttungen oder sonstige Rechte) am Basiswert.</p> <p><b>Zentrale Risiken in Verbindung mit Aktien als Basiswert</b></p> <p>Die Marktpreisentwicklung von Wertpapieren mit Aktien als Basiswert ist abhängig von der Kursentwicklung der jeweiligen Aktie, die bestimmten Einflüssen unterliegt (z.B. Dividenden- bzw. Ausschüttungspolitik, den Finanzaussichten, der Marktposition, Kapitalmaßnahmen, der Aktionärsstruktur und Risikosituation des Emittenten der Aktie, Leerverkaufsaktivitäten, geringer Marktliquidität, und auch gesamtwirtschaftlichen oder politischen Einflüssen). Aktienvertretende Wertpapiere können im Vergleich zu Aktien weitergehende Risiken aufweisen. Der Inhaber des aktienvertretenden Wertpapiers kann unter Umständen die durch den Anteilsschein verbrieften Rechte an den zugrunde liegenden Aktien verlieren und das aktienvertretende Wertpapier wird wertlos.</p> <p><b>Die Wertpapiere sind nicht kapitalgeschützt. Anleger können ihren Kapitaleinsatz ganz oder teilweise verlieren.</b></p>
--	--	--

## E. ANGEBOT

E.2b	Gründe für das Angebot und Zweckbestimmung der Erlöse, sofern diese nicht in der Gewinnerzielung und/oder Absicherung bestimmter Risiken bestehen	Nicht anwendbar; die Nettoerlöse aus jeder Emission von Wertpapieren werden von der Emittentin für ihre allgemeinen Geschäftstätigkeiten verwendet.
E.3	Beschreibung der Angebotsbedingungen	<p>Tag des ersten öffentlichen Angebots: 9. April 2015</p> <p>Ein öffentliches Angebot erfolgt in Deutschland, Österreich und Luxemburg.</p> <p>Die kleinste übertragbare Einheit ist 1 Wertpapier.</p> <p>Die kleinste handelbare Einheit ist 1 Wertpapier.</p> <p>Die Wertpapiere werden qualifizierten Anlegern und/oder Privatkunden im Wege eines öffentlichen Angebots angeboten.</p> <p>Ab dem Tag des ersten öffentlichen Angebots werden die in den Endgülti-</p>



		<p>gen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortlaufend zum Kauf angeboten.</p> <p>Das fortlaufende Angebot erfolgt zum jeweils aktuellen von der Emittentin gestellten Verkaufspreis (Briefkurs).</p> <p>Das öffentliche Angebot kann von der Emittentin jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.</p> <p>Die Notierung wird mit Wirkung zum 9. April 2015 an den folgenden Märkten beantragt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra<sup>®</sup>) (Zertifikate Premium)</li> <li>• Baden-Württembergische Wertpapierbörse, Stuttgart (EUWAX<sup>®</sup>)</li> </ul>
E.4	Für die Emission/das Angebot wesentliche Interessen, einschließlich Interessenkonflikten	<p>Jeder Vertriebspartner und/oder seine Tochtergesellschaften können Kunden oder Darlehensnehmer der Emittentin oder ihrer Tochtergesellschaften sein. Darüber hinaus haben diese Vertriebspartner und ihre Tochtergesellschaften möglicherweise Investment-Banking- und/oder (Privatkunden-) Geschäfte mit der Emittentin und ihren Tochtergesellschaften getätigt und werden solche Geschäfte eventuell in der Zukunft tätigen und Dienstleistungen für die Emittentin und ihre Tochtergesellschaften im normalen Geschäftsbetrieb erbringen.</p> <p>Daneben können sich auch Interessenkonflikte der Emittentin oder der mit dem Angebot betrauten Personen aus folgenden Gründen ergeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Emittentin legt den Emissionspreis selbst fest.</li> <li>• Die Emittentin sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen tritt für die Wertpapiere als Market Maker auf, ohne jedoch dazu verpflichtet zu sein.</li> <li>• Der jeweilige Vertriebspartner erhält von der Emittentin Zuwendungen.</li> <li>• Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen handeln selbst als Berechnungsstelle oder Zahlstelle in Bezug auf die Wertpapiere.</li> <li>• Die Emittentin sowie ihre verbundenen Unternehmen sind von Zeit zu Zeit für eigene oder für Rechnung ihrer Kunden an Transaktionen beteiligt, die die Liquidität oder den Wert des Basiswerts und der Wertpapiere beeinflussen.</li> <li>• Die Emittentin sowie ihre verbundenen Unternehmen geben Wertpapiere in Bezug auf den Basiswert aus, auf den sie bereits Wertpapiere begeben haben.</li> <li>• Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen besitzt bzw. erhält im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeiten oder anderweitig wesentliche (auch nicht-öffentlich zugängliche) Informationen über den Basiswert.</li> <li>• Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen steht mit der Emittentin des Basiswerts, ihren verbundenen Unternehmen, Konkurrenten oder Garanten in geschäftlicher Beziehung.</li> <li>• Die Emittentin, ein Vertriebspartner sowie eines ihrer verbundenen Unternehmen fungiert auch als Konsortialbank, Finanzberater oder Bank des Sponsors des Basiswerts oder des Emittenten des Basiswerts.</li> </ul>

E.7	Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger von der Emittentin oder Anbieter in Rechnung gestellt werden	<p>Vertriebsprovision: Ein Ausgabeaufschlag wird von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter Vertriebsprovisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.</p> <p>Sonstige Provisionen: Sonstige Provisionen werden von der Emittentin nicht erhoben. Sollten von einem Anbieter sonstige Provisionen erhoben werden, sind diese von diesem gesondert auszuweisen.</p>
-----	--	---

## ANHANG ZUR ZUSAMMENFASSUNG

WKN (C.1)	Basiswert (C.20)	Referenzpreis (C.19)	Internetseite (C.20)
HY8GWB	Infineon Technologies AG DE0006231004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWC	Commerzbank AG DE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWD	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWE	E.ON SE DE000ENAG999	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWF	Deutsche Telekom AG DE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWG	Deutsche Telekom AG DE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWH	RWE AG DE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWJ	RWE AG DE0007037129	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWK	ThyssenKrupp AG DE0007500001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWL	Deutsche Post AG DE0005552004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWM	Deutsche Bank AG DE0005140008	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWN	K+S AG DE000KSAG888	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWP	LANXESS AG DE0005470405	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWQ	Fresenius SE & Co. KGaA DE0005785604	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWR	adidas AG DE000A1EWWW0	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWS	HeidelbergCement AG DE0006047004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWT	Deutsche Börse AG DE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWU	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA DE0005785802	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWV	Beiersdorf AG DE0005200000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWW	BASF SE DE000BASF111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWX	BASF SE DE000BASF111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWY	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GWZ	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net

HY8GW0	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GW1	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GW2	Siemens AG DE0007236101	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GW3	Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber-Vorzugsaktien) DE0006048432	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GW4	Allianz SE DE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GW5	Linde AG DE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GW6	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG DE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GW7	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG DE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GW8	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GW9	Nokia OYJ FI0009000681	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXA	Banco Bilbao Vizcaya Argentina S.A. ES0113211835	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXB	ING Groep N.V. NL0000303600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXC	Repsol YPF S.A. ES0173516115	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXD	GDF Suez S.A. FR0010208488	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXE	Koninklijke Philips N.V. NL0000009538	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXF	Industria de Diseno Textil S.A. (Inditex) ES0148396007	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXG	Carrefour S.A. FR0000120172	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXH	Unilever N.V. NL0000009355	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXJ	Société Générale S.A. FR0000130809	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXK	Total S.A. FR0000120271	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXL	Total S.A. FR0000120271	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXM	Danone S.A. FR0000120644	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXN	Sanofi S.A. FR0000120578	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXP	Essilor International S.A. FR0000121667	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXQ	Anheuser-Busch InBev N.V. BE0003793107	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXR	Anheuser-Busch InBev N.V. BE0003793107	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXS	LVMH Moët Hennessy - Louis Vuitton SE FR0000121014	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXT	L'OREAL S.A. FR0000120321	Schlusskurs	www.finanzen.net

HY8GXU	Klöckner & Co SE DE000KC01000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXV	Südzucker AG DE0007297004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXW	TUI AG DE000TUAG000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXX	ElringKlinger AG DE0007856023	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXY	Salzgitter AG DE0006202005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GXZ	Talanx AG DE000TLX1005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GX0	Metro AG DE0007257503	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GX1	Metro AG DE0007257503	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GX2	Evonik Industries AG DE000EVNK013	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GX3	Evonik Industries AG DE000EVNK013	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GX4	Fuchs Petrolub AG (Vorzugs- aktien) DE0005790430	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GX5	Fuchs Petrolub AG (Vorzugs- aktien) DE0005790430	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GX6	KION GROUP AG DE000KGX8881	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GX7	Aareal Bank AG DE0005408116	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GX8	ProSiebenSat.1 Media AG DE000PSM7770	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GX9	Rheinmetall AG DE0007030009	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYA	GEA Group AG DE0006602006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYB	Aurubis AG DE0006766504	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYC	Aurubis AG DE0006766504	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYD	Axel Springer SE DE0005501357	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYE	Bilfinger SE DE0005909006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYF	Fraport AG DE0005773303	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYG	Leoni AG DE0005408884	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYH	Leoni AG DE0005408884	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYJ	Fielmann AG DE0005772206	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYK	Hochtief AG DE0006070006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYL	Krones AG DE0006335003	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYM	Duerr AG DE0005565204	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYN	Duerr AG DE0005565204	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYP	Hugo Boss AG DE000A1PHFF7	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYQ	Commerzbank AG DE000CBK1001	Schlusskurs	www.finanzen.net

HY8GYR	Deutsche Lufthansa AG DE0008232125	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYS	Deutsche Telekom AG DE0005557508	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYT	K+S AG DE000KSAG888	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYU	HeidelbergCement AG DE0006047004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GVV	Deutsche Börse AG DE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYW	Deutsche Börse AG DE0005810055	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYX	Beiersdorf AG DE0005200000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GY Y	BASF SE DE000BASF111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GYZ	BASF SE DE000BASF111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GY0	Merck KGaA DE0006599905	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GY1	Henkel AG & Co. KGaA (Inhaber-Vorzugsaktien) DE0006048432	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GY2	Bayerische Motoren Werke AG DE0005190003	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GY3	Bayerische Motoren Werke AG DE0005190003	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GY4	Bayerische Motoren Werke AG DE0005190003	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GY5	Allianz SE DE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GY6	Allianz SE DE0008404005	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GY7	Linde AG DE0006483001	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GY8	Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG DE0008430026	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GY9	Continental AG DE0005439004	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZA	Volkswagen AG (Vorzugsaktien) DE0007664039	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZB	ING Groep N.V. NL0000303600	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZC	AXA S.A. FR0000120628	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZD	Industria de Diseno Textil S.A. (Inditex) ES0148396007	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZE	Société Générale S.A. FR0000130809	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZF	Sanofi S.A. FR0000120578	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZG	Anheuser-Busch InBev N.V. BE0003793107	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZH	Air Liquide S.A. FR0000120073	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZJ	Talanx AG DE000TLX1005	Schlusskurs	www.finanzen.net

HY8GZK	Metro AG DE0007257503	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZL	Metro AG DE0007257503	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZM	Evonik Industries AG DE000EVNK013	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZN	Evonik Industries AG DE000EVNK013	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZP	Evonik Industries AG DE000EVNK013	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZQ	Evonik Industries AG DE000EVNK013	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZR	GEA Group AG DE0006602006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZS	Fraport AG DE0005773303	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZT	Leoni AG DE0005408884	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZU	Krones AG DE0006335003	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZV	Duerr AG DE0005565204	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZW	Baywa AG DE0005194062	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZX	Deutz AG DE0006305006	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZY	Puma AG Rudolf Dassler Sport DE0006969603	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZZ	Rational AG DE0007010803	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZ0	SGL Carbon SE DE0007235301	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZ1	Zalando SE DE000ZAL1111	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZ2	Drägerwerk AG & Co KGaA (Vorzugsaktien) DE0005550636	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZ3	QIAGEN N.V. NL0000240000	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZ4	Software AG DE0003304002	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZ5	United Internet AG DE0005089031	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZ6	United Internet AG DE0005089031	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZ7	Rational AG DE0007010803	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZ8	Carl Zeiss Meditec AG DE0005313704	Schlusskurs	www.finanzen.net
HY8GZ9	Dialog Semiconductor plc GB0059822006	Schlusskurs	www.finanzen.net

